

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Maroldsweisach

Seite 7

Europa-Park
Gewinnspiel

Seite 49

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**

Seite 44

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION HASSFURT

Landkreis Haßberge und Umgebung

Kirche Altenstein - Maroldsweisach
© Markt Maroldsweisach

Haßberge Landkreis * Rhön-Grabenfeld Landkreis * Hildburghausen Landkreis
Coburg Landkreis * Lichtenfels Landkreis * Bamberg Landkreis * Schweinfurt Landkreis

Naturpark Haßberge * Coburg.Rennsteig * Fränkische Schweiz

Obermain•Jura * Fränkisches Weinland * Rhön

WILLKOMMEN IN DER REGION HASSFURT

© Haßberge Tourismus e.V.

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION HASSFURT** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Haßfurt** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.

Landkreis Haßberge
Naturgeflüster auf historischen Spuren
Seite 5



NEU TreffpunktDeutschland
KOMPAKT

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und

das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier:
TreffpunktDeutschland.de/kompakt





Haßfurt

Haßberge

Haßfurt liegt idyllisch zwischen den beiden Naturparks Haßberge und Steigerwald, unmittelbar am nördlichen Mainufer, und verbindet Wein- und Bierfranken miteinander.

Ab Seite 7



Landkreis

Haßberge

Naturpark Haßberge

Ein beliebtes Ziel für Wanderer, Radfahrer und Kulturinteressierte. Zu den Highlights gehören die Haßberge, der Steigerwald und die Fachwerkstädtchen Zeil am Main und Haßfurt.

Ab Seite 6



Landkreis

Rhön-Grabfeld

Rhön

Die Rhön ist ein UNESCO-Biosphärenreservat und gehört zu den ältesten Schutzgebieten Deutschlands. Hier kann man eine einzigartige Landschaft und Tierwelt erleben.

Ab Seite 11



Landkreis

Hildburghausen

Coburg.Rennsteig

Der vielfältige Landkreis glänzt mit mittelalterlichen Fachwerkdörfern und Burgen sowie Naturidylle am Rennsteig.

Ab Seite 21



Landkreis

Schweinfurt

Fränkisches Weinland

Die kulinarische Vielfalt genießen. Von Spargel aus dem Süden des Schweinfurter Landes bis zum köstlichen Frankenwein in den idyllischen Weinbergen.

Ab Seite 37



Landkreis

Bamberg

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Haßberge.

Der Landkreis ist bekannt für sein Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Die Region ist reich an Kultur, Geschichte und Natur.

Ab Seite 28



Landkreis Lichtenfels

Obermain-Jura

Eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen die Region einzigartig.

Ab Seite 22



Landkreis

Coburg

Coburg.Rennsteig

Ein Urlaub im Landkreis Coburg bietet die Möglichkeit, die historische Stadt Coburg und die malerische Landschaft in der Region zu erkunden.

Ab Seite 17

Tourismus-Regionen

Franken

Seite 4

Naturpark Haßberge

Seite 5

Rhön

Seite 10

Coburg-Rennsteig

Seite 16

Steigerwald

Seite 27

Fränkisches Weinland

Seite 36

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuss am Marktplatz
im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus /FWL/
Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfeldpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main
© FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu
Romantisches Franken
© FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM NATURPARK HASSBERGE



Schloss Kleinbardorf
© Ralf Schanze
FrankenTherme
© Florian Trykowski

Wissen Sie, was eine Ganerbenburg ist? Oder was es mit dem „Grünen Band“ auf sich hat? All das und mehr erfahren Sie auf den 23 neuen E-Rad-Erlebnistrouten durch den Naturpark Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald im sonnenverwöhnten Norden Bayerns. Hier können Radfahrer die Besonderheiten der unterfränkischen Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Die Halb- und Tagestouren führen vorbei an Burgruinen und Landschlössern, laden zur Einkehr in malerischen Fachwerkkorten ein und vermitteln unterhaltsames Wissen zu historischen Persönlichkeiten wie dem berühmten Dichter Friedrich Rückert oder dem Astronomen Regiomontanus. Seit 2021 gehören einige Orte im Naturpark auch zu der Regionalroute „Franken – Genuss mit Wein und Bier“, die zur Deutschen Fachwerkstraße gehört. Die historischen Altstädte mit ihrer Fachwerkromantik laden dort, wo Bier- und Weinfranken sich treffen, zur Einkehr mit regionalen Köstlichkeiten ein.

Tipp: Die neue Fahrradkarte im praktischen Faltkartenformat können Sie bequem im Internet unter www.hassberge-tourismus.de/prospekte bestellen. Alle Touren sind auch in der Navigations-App Komoot auf dem Profil von Haßberge Tourismus aufgeführt.

Haßberge Tourismus e.V. im Naturpark Haßberge

Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.Ufr., Tel.: 09523 5033710,
info@hassberge-tourismus.de, www.hassberge-tourismus.de



Apotheke Hofheim © Ralf Schanze



© Haßberge Tourismus e.V.

Haßberge Naturgeflüster auf historischen Spuren



© VGN / Andrea Gaspar-Klein

Ankommen, durchatmen und Schritt für Schritt die abwechslungsreiche Naturlandschaft der Haßberge mit ihren Burgen und Schlössern erkunden.

Die 25 Erlebnistouren am „Burgen- und Schlösserwanderweg“ führen als Rundwanderwege zu sagenumwobenen Schlössern, Burgen und Ruinen – vorbei an weiten Wiesentälern, natürlichen Bachläufen und historischen Weinbergen. Auf den Steigerwald-Runden hingegen ergründen Wanderer die stillen Wälder

des Nördlichen Steigerwalds mit seinen einsamen Schluchten, idyllischen Auen und spektakulären Weitsichten. Eingebettet in diese unberührte Natur der Haßberge und des Nördlichen Steigerwalds finden sich Fachwerkensembles aus längst vergangener Zeit und Zeitzeugnisse wie die Burgruine Altenstein, der Zabelstein oder der Landschaftsgarten der Bettenburg in Hofheim in Unterfranken.
TreffpunktDeutschland.de/hassberge

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM NATURPARK HASSBERGE



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Haßberge

Landkreis
Rhön-Grabenfeld
Landkreis
Schweinfurt



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Haßberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

Franken. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HASSBERGE



Wallburgturm
© Stadt Eltmann /
Frau Beuerlein-Gehring



Schloss Eyrichshof
© Stadt Ebern

Der Landkreis Haßberge, gelegen in Unterfranken, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Eingebettet zwischen den Naturparks Haßberge und Steigerwald bietet die Region zahlreiche Wander- und Radwege durch malerische Landschaften, dichte Wälder und sanfte Hügel. Die charmanten Fachwerkstädtchen wie Haßfurt und Ebern bezaubern mit mittelalterlichem Flair, historischen Burgen und Schlössern wie der beeindruckenden Burgruine Raueneck oder dem Schloss Eyrichshof. Weinliebhaber kommen in den Genuss fränkischer Weine, die in den vielen Weingütern der Region verkostet werden können. Zahlreiche Feste, Märkte und kulturelle Veranstaltungen sorgen das ganze Jahr über für Abwechslung und Einblicke in das traditionelle Leben. TreffpunktDeutschland.de/hassberge-region



Zeiler Weinfest © Stadt Zeil am Main



Hofheim
© RFlorian Trykowski

ORTE IM LANDKREIS HASSBERGE



Altstadt Ebern © Tourist-Information Ebern

Das beschauliche Fachwerkstädtchen liegt mitten im „Deutschen Burgenwinkel“ im nördlichen Naturpark Haßberge. Das Coburger Land, die Welterbestadt Bamberg, das Maintal sowie das Nachbarbundesland Thüringen sind nicht weit entfernt. Ebern ist als Endbahnhof des Verkehrsverbundes Nürnberg (VGN) das „Tor zum Burgenwinkel“. Rundwander- und Radwege zu den zahlreichen versteckten Burgruinen und Schlössern starten in Ebern. Erkunden Sie die malerische Altstadt – sei es auf eigene Faust oder mit einem Stadtführer. Neben der klassischen Stadtführung gibt es in Ebern auch Führungen von Kindern für Kinder, Laternenführungen und fränkische Weinproben. TreffpunktDeutschland.de/eborn



© Tourist-Information Ebern



Rathaus
© Tourist-Information Ebern



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Haßberge
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge-region

Naturpark Steigerwald



Rauhenebrach Wotansbron
© Trykowski

Er ist das Herzstück des Fränkischen Keuperlandes, das sich von Haßbergen im Norden bis hin zur Frankenhöhe im Süden zieht. Der Steilabfall im Westen, der Main im Norden und die Windsheimer Bucht mit dem oberen Aischtal im Süden begrenzen den Steigerwald auf drei Seiten. Unschärfer ist die Grenze im Osten, wo die sanft abgedachten Steigerwaldrücken allmählich in die Randhöhen des Regnitzbeckens übergehen. Gegliedert wird dies durch die von Westen und Osten fließenden Flusssysteme der Aurach, der Rauhen der Mittleren und der Reichen Ebrach und schließlich der Aisch. Mit gut 129.000 Hektar erstreckt sich der Naturpark über sechs Landkreise. Herausragenden Waldbestände, Mittelwald- oder die Hute-waldbewirtschaftungen, aber auch Talauen oder Trocken- und Magerrasengebiete bilden den Lebensraum für eine besondere Artenvielfalt.



Castell
© Trykowski



Oberschwarzach Handthal
© Trykowski

ELTMANN



Wallburgturm © Stadt Eltmann

„Hier beginnt der Süden“, wusste bereits der große Dichter Goethe zu berichten. Das schöne, beschauliche wie geschichtsträchtige Eltmann ist das Tor zum Steigerwald. Eltmann wurde bereits 741 namentlich erwähnt. Der gut erhaltene Wallburgturm mit weitem Ausblick ins Maintal, Steigerwald und die Haßberge ist das Wahrzeichen der Stadt. Außerdem kann man viele weitere Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie die Ölbergkapelle hinter der Stadtpfarrkirche oder die Wallfahrtskirche Maria Limbach, das letzte Werk des berühmten Baumeister Balthasar Neumann. Durch seine günstige Lage direkt am Main und an den Ausläufern des Steigerwaldes gelegen, bietet Eltmann neben erholsamen Wanderungen im Wald, auch Radtouren auf den gut ausgebauten Fahrradwegen. TreffpunktDeutschland.de/eltmann



© Stadt Eltmann



© Stadt Eltmann

Wallfahrtskirche Maria Limbach

Die Wallfahrtskirche Maria Limbach wurde vom Würzburger Fürstbischof Friedrich Karl von Schönborn in Auftrag gegeben. Der Baubeginn war 1751. Zur Wallfahrtskirche 23, Eltmann



Schlosspark Oberschwappach
© Marco Depner

Knetzgau

Kulturelle Sehenswürdigkeiten, wie das Barock-Schloss in Oberschwappach, und eine Vielfalt von Natur-Erlebnissen erwarten Urlauber. Neben den zahlreichen Vereinsfesten finden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen und Konzerte statt. TreffpunktDeutschland.de/Knetzgau



Haßfurt - Ritterkapelle
© Stadt Haßfurt Touristinfo

Haßfurt

Haßfurt liegt idyllisch zwischen den beiden Naturparks Haßberge und Steigerwald, unmittelbar am nördlichen Mainufer, und verbindet Wein- und Bierfranken miteinander. TreffpunktDeutschland.de/hassfurt



Brunnen mit Rathaus
© Stadt Königsberg i. Bay.

Königsberg i. Bay.

Wie aus dem Bilderbuch, so präsentiert sich Königsberg seinen Besuchern. Malerische Fachwerkhäuser umrahmen die alten Pflasterstraßen und den historischen Salzmarkt. Hier steht das Geburtshaus des berühmten Astronomen und Mathematikers Regiomontanus. Auch die rundum wieder hergestellten Ringmauern der Stauferburg, auf dem Schlossberg, zeugen von der großen Vergangenheit dieser Stadt. Aus dem 15. Jahrhundert stammt die spätgotische Marienkirche. Königsberg bietet eine walddreiche Umgebung, Rad- und Wanderwege (Amtsbotenweg, Rundwanderwege, Burgen- und Schlösser-Qualitätswanderweg). TreffpunktDeutschland.de/koenigsberg-in-bayern



Dorfplatz Maroldsweisach
© Markt Maroldsweisach

Maroldsweisach

In der Region um Maroldsweisach ist Geschichte allorts spürbar: Schlösser, Ruinen, Fachwerkhäuser, aber auch Sagen und Feste sind Zeugen längst vergangener Zeiten. Sechs Schlösser und zwei Burgen warten allein in Maroldsweisach und seinen Gemeindeteilen darauf, erkundet zu werden – beispielsweise auf Schusters Rappen entlang dem Burgen- und Schlösserwanderweg oder auf dem burgenkundlichen Lehrpfad. Fast meint man, sich auf einer Zeitreise von verschiedenen Epochen zu befinden. Natürlich bietet auch das „Innenleben“ des einen oder anderen Schlosses sehenswerte Überraschungen. TreffpunktDeutschland.de/maroldsweisach



© Naturpark Haßberge

Stein ErlebnisPfad

Grandiose Aussichten und das Erlebnis „Steinbruch im Betrieb“ bietet der SteinErlebnispfad um den Zeilberg bei Maroldsweisach. Es gibt Informationen zum Steinbruch und viele Spielstationen. Am Zeilberg, Maroldsweisach



Luftbild Untersteinbach
© Gemeinde Rauhen Ebrach

Mitten im Naturpark Steigerwald liegt die Gemeinde Rauhen Ebrach. Sie erstreckt sich von West nach Ost entlang des Oberlaufs der „Rauhen Ebrach“, die ihr auch den Namen gegeben hat. Die hügelige Region mit ihren Laub- und Mischwäldern, verträumten Tälern und Wiesengründen ist eine beliebte Rad- und Wanderregion, die zur Ruhe und Erholung einlädt. Die „Zisterzienser Radrunden“ bieten die Möglichkeit in die Welt der Zisterzienser abzutauchen, ehemalige Wirtschaftshöfe und Schlösser und deren Besonderheiten kennenzulernen. Auch sehenswert ist die ehemalige Glashütte Balthasar Neumanns in Fabriktschleichach mit dem Mäuselturm (1706). TreffpunktDeutschland.de/rauhenebrach



Ehem. Zisterzienser Schloss, Koppenwind
© Gemeinde Rauhen Ebrach



Käppele bei Fabriktschleichach
© Gemeinde Rauhen Ebrach



© Gemeinde Sand

Sand am Main

Die Weinbaugemeinde Sand erstreckt sich vom Eingangstor des Steigerwalds bis hin zum Main. Sie ist damit in eine Landschaft aus Flusslandschaft und Wäldern eingebettet, die ihre Ursprünglichkeit bewahrt hat. TreffpunktDeutschland.de/sand



Wein-Wanderweg Abt-Degen-Steig
© René Ruprecht / Stadt Zeil a.Main

Zeil a.Main

Fachwerk, Genuss und fränkische Lebensart

Erleben Sie Zeil a.Main – ein charmantes Städtchen voller Geschichte und Genuss! Schlendern Sie durch verwinkelte Fachwerkgassen, entdecken Sie eindrucksvolle Bauwerke und kosten Sie vielfach ausgezeichnetes Bier sowie erlesene Weine aus der Region. Umgeben von sanften Weinbergen lädt Zeil zu erholsamen Wanderungen ein. Ein besonderes Highlight ist das Zeiler Käppele – die idyllische Wallfahrtskapelle bietet einen traumhaften Blick über das Maintal. Erkunden Sie die Burgruine Schmachtenberg, genießen Sie fränkische Gastfreundschaft und lassen Sie sich bei unseren Stadtführungen von Zeils einzigartigem Flair begeistern. TreffpunktDeutschland.de/zeil-am-main



© Stadt Zeil a.Main

Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm

Tauchen Sie ein in die Zeit der Hexenverfolgung – echte Schicksale, bewegende Geschichten und spannende Einblicke in ein düsteres Kapitel der Stadtgeschichte erwarten Sie! Obere Torstraße 14, Zeil a.Main

VERANSTALTUNGEN



© Stadt Etmann

Biertage in Etmann

26.07.-27.07.2025, Etmann

Bei den 31. Biertagen in Etmann können Sie gemütliche Stunden zu Livemusik auf dem Marktplatz erleben. Die Brauereien laden mit ihrem Bier zum Umtrunk ein. Die kulinarischen Spezialitäten reichen von typisch fränkisch bis mediterran.



© Tourist-Information Ebern

Altstadtfest

21.06. - 22.06.2025, Ebern

Mit einem Mix aus traditionellen Highlights und neuen Attraktionen wird das Fest wieder Tausende von Gästen aus Nah und Fern in die wunderschöne Altstadt von Ebern locken. Die kostenfreie Veranstaltungen und lädt ein, gemeinsam zu feiern, zu tanzen und sorgt für unvergessliche Momente!

ESSEN & TRINKEN



© Gasthof Frankenstuben

GASTRONOMIE

Gasthof Frankenstuben

Klein-Nürnberg 20
96106 Ebern
09531 8430
info@gasthof-frankenstuben.de
www.gasthof-frankenstuben.de



© Restaurant AusZeit
im Landhotel Rügheim

GASTRONOMIE Restaurant AusZeit

Schlossweg 1
97461 Hofheim/Rügheim
09523 502930
info@landhotel-ruegheim.de
www.landhotel-ruegheim.de



© Gasthof-Metzgerei-Pension Eisfelder

GASTRONOMIE

Gasthof-Metzgerei-Pension Eisfelder

Lohrer Straße 2
96176 Pfarrweisach
09535 269
info@gasthof-eisfelder.de
www.gasthof-eisfelder.de



© Erec Jacobson

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTUNG

Hotel Kolb Erec's Restaurant

Krumer Straße 1
97475 Zeil am Main
09524 9011
info@hotel-kolb-zeil.de
www.hotel-kolb-zeil.de

EIN KAU FEN



© Demeterhof Dünninger

EINKAUFEN
**Demeterhof
Dünninger Hofladen**
Im Steig 1
97461 Hofheim Goßmannsdorf
09523 950619
info@demeterhof-duenninger.de
www.ferien-auf-dem-biohof.de



© Pension Maintal

ÜBERNACHTUNG
Pension Maintal
Steinertsplatz 2
97483 Eltmann
01512 5018736
info@pensionmaintal.de
pensionmaintal.de



© Demeterhof Dünninger

ÜBERNACHTUNG
**Demeterhof
Dünninger**
Im Steig 1
97461 Hofheim Goßmannsdorf
09523 950619
info@demeterhof-duenninger.de
www.ferien-auf-dem-biohof.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Tourist-Information Ebern

FREIZEIT & SPORT
Hallenbad Ebern
Georg-Nadler-Straße 11
96106 Ebern
09531 94148460
hallenbad-eborn@landratsamt-hassberge.de
www.ebern.de



© Landhotel Rügheim

ÜBERNACHTUNG
**Landhotel
Rügheim**
Schlossweg 1
97461 Hofheim/Rügheim
09523 502930
info@landhotel-ruegheim.de
www.landhotel-ruegheim.de



© UFO47

ÜBERNACHTUNG
UFO47
Köslau 3
97486 Königsberg in Bayern
09536 7009955
info@fewo-hassberge.de
www.ufo47.de



© Tourist-Information Ebern

FREIZEIT & SPORT
Freibad am Losberg
Losbergstr. 26
96106 Ebern
09531 6995
freibad@eborn.de
www.ebern.de



© Hallenbad Königsberg

FREIZEIT & SPORT
**Hallenbad
Königsberg**
Allestraße 7
97486 Königsberg
09525 8452
info@hallenbad-koenigsberg.de
hallenbad-koenigsberg.de



© Schlossanlage Birkenfeld

ÜBERNACHTUNG
**Schlossanlage
Birkenfeld**
Hofheimerstrasse 1
96126 Maroldsdweisach /
Birkenfeld
09532 216
fewos@schlossbirkenfeld.de
www.schlossbirkenfeld.de



© Barbara Hümmer

ÜBERNACHTUNG
Lindenhof
Lindenstr. 7
97514 Oberaurach/Fatschenbrunn
09529 981061
info@lindenhof-steigerwald.de
www.lindenhof-steigerwald.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Haus am Wald

ÜBERNACHTUNG
Haus Am Wald
Georg-Göpfert-Str.31
97483 Eltmann
09522 231
info@hausamwaldeltmann.de
hausamwaldeltmann.de



© Villa Merzbach

ÜBERNACHTUNG
**Villa Merzbach
Gästeträume**
Neubaustasse 1
96190 Untermerzbach
0151 64419240
villa-merzbach@t-online.de
www.villa-merzbach.de



© Naturfreundehaus "Warme Sonne"

ÜBERNACHTUNG
**Naturfreundehaus
„Warme Sonne“**
An der Steige 1
97475 Zeil a.Main
09524 303669
info@naturfreunde-zeil.de
www.naturfreunde-zeil.de

Franken.

WILLKOMMEN IN DER RHÖN



Willkommen im Land der offenen Fernen!

Hoch oben stehen. Weit ins Land schauen. Den Blick schweifen lassen. Den Alltag vergessen. Die Gedanken verlieren. Den Wind spüren. Frei sein. Um das zu erleben, muss man nicht ans Ende der Welt reisen. Das alles findet man hier bei uns. In der Rhön, mitten in Deutschland, dort wo Thüringen, Bayern und Hessen aufeinandertreffen.

Seit 1991 ist die Rhön UNESCO-Biosphärenreservat. Das heißt: Mensch und Natur leben im Einklang miteinander. Nachhaltigkeit und Wertschöpfung sind für uns keine Modewörter, sondern seit Jahrzehnten Programm. Damit die einzigartige Kulturlandschaft mit ihrer außergewöhnlichen Artenvielfalt erhalten bleibt. Nicht nur am Tag, sondern auch in der Nacht: 2014 ist das Biosphärenreservat Rhön als „Internationaler Sternenpark“ ausgezeichnet worden.

Hier kann man nicht nur prima die Sterne sehen und beobachten. Hier, in der Rhön, ist man dem Himmel ganz nah, ohne abzuheben. Hier wird man geerdet. Die Rhön ist der ideale Ort zum Runterkommen, zum Durchschnaufen, zum Krafttanken. Hier nimmt man sich Zeit, für das, was wirklich wichtig ist. Hier kann man sein, was immer man möchte: ein Genießer, ein Entdecker oder ein Abenteuerer. Hier kann man auf vielen Wegen unterwegs sein und auch vorzüglich entspannen.

Rhön GmbH

Gesellschaft für Tourismus und Markenmanagement

Rhönstraße 97, 97772 Wildflecken-Oberbach,
0800 9719771, kontakt@rhoen.info, www.rhoen.info



© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH



© Wolfgang Fallier / Rhön GmbH



Mensch & Natur im Einklang

1991 wurde die Rhön von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt. Mit einer Fläche von knapp 2500 Quadratkilometern erstreckt sich das UNESCO-Biosphärenreservat über die Bundesländer Bayern, Hessen und Thüringen. Das Ziel des Biosphärenreservates ist es, die natürliche und kulturelle Vielfalt zu schützen, eine nachhaltige (Regional-) Entwicklung voranzubringen sowie (Umwelt-)Bildung, Kommunikation, Forschung und Monitoring.

Eine Modellregion für nachhaltige Entwicklung

Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön steht für innovative Projekte, die zeigen, dass eine Entwicklung möglich ist, die ökologisch verträglich, ökonomisch tragfähig und sozio-kulturellen Interessen entgegenkommt. Das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön ist für zahlreiche Beispiele eine Modellregion geworden, z.B. mit dem Sternenpark.

Das Land der offenen Fernen

Klare Sternennächte, Wälder, Streuobstwiesen, Heckenstreifen, Ackerland, Dörfer und immer wieder bunte Wiesen bieten ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. Nicht umsonst ist die Rhön als „Land der offenen Fernen“ bekannt. TreffpunktDeutschland.de/rhoen

LANDKREISE IN DER RHÖN



Landkreis
Bad Kissingen
Landkreis
Fulda
Landkreis
Rhön-Grabfeld

Landkreis
Schmalkalden-Meiningen
Landkreis
Wartburgkreis



**Jetzt QR-Code scannen
und die Rhön
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/rhoen

Franken. Rhön. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS RHÖN-GRABFELD



Whirlpool-Triamare
© Andreas-Hub /
Tourismus und Stadtmarketing
Bad Neustadt GmbH



© Florian Trykowski / FrankenTherme Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

Der Landkreis Rhön-Grabfeld liegt im Herzen Deutschlands und ist bekannt für seine atemberaubende Natur. Die Region ist geprägt von Bergen, Tälern, Flüssen, Seen und Wäldern. Mehr als 50 % des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön befinden sich im Landkreis Rhön-Grabfeld. Hier wird die Natur mit ihren vielen, teilweise selten gewordenen Tieren und Pflanzen geschützt und bewahrt. Gleichzeitig bietet die einmalige Natur- und Kulturlandschaft viele Bildungs- und Erlebnisangebote für Besucherinnen und Besucher. Ein Beispiel für Schutz, Erlebnis und Bildung zugleich ist das Schwarze Moor auf der Langend Rhön, welches zu den bedeutendsten Hochmooren Europas zählt. Mit solchen Besonderheiten und derzeit 243 Wandertouren ist die Region ein Paradies für Wanderbegeisterte. TreffpunktDeutschland.de/rhoen-grabfeld

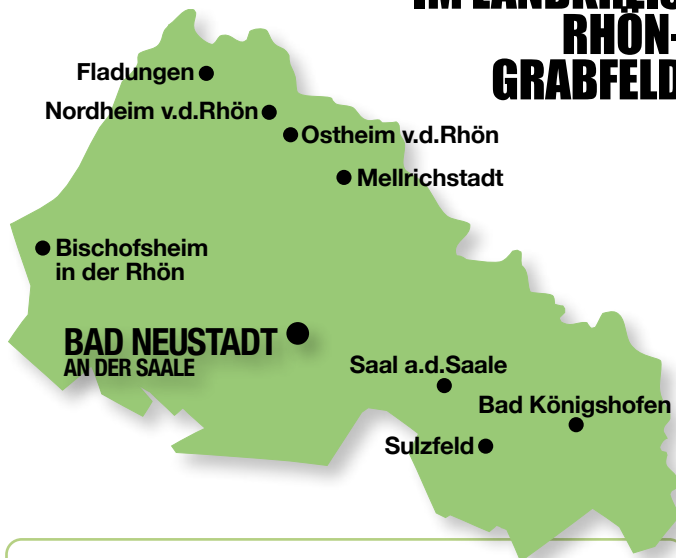


Mellrichstadt - Altes Schloss
© Petra Dietz / Verein für
Tourismus & Stadtmarketing e.V.



Dreibogige Sandsteinbrücke Saal
© Bilderschmiede Steffen Schneider

ORTE IM LANDKREIS RHÖN- GRABFELD



Stadt Bad Königshofen	Stadt Fladungen	Markt Saal a.d.Saale
Stadt Bad Neustadt a.d.Saale	Stadt Mellrichstadt	Gemeinde Sulzfeld im Grabfeld
Stadt Bischofsheim in der Rhön	Gemeinde Nordheim v.d.Rhön	Stadt Ostheim v.d.Rhön



© Franken Tourismus
Haßberge Tourismus / Andreas Hub

Eine charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, umgeben von der sanften Hügellandschaft des Naturparks Haßberge. Ein harmonisches Zusammenspiel von unberührter Natur, heilenden Mineralquellen und die Möglichkeit, sportliche und kulturelle Aktivitäten wahrzunehmen, bieten einen Aufenthalt nach Maß.

Ein Ort, in dem Sie so richtig abschalten können, von der Alltagshektik und der Ihnen viele spannende Überraschungen bietet. Vor allem aber auch ein Ort, in dem Sie abtauchen können: Im ersten Natur-Heilwassersee Deutschlands.

TreffpunktDeutschland.de/bad-koenigshofen



Bad Königshofen © Florian Trykows /
FrankenTherme - Bad Königshofen
Kur-Betriebs-GmbH



Natur-Heilwassersee
© Peter Leutsch /
Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Rhön-
Grabfeld online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/rhoen-grabfeld



© Peter Leutsch / FrankenTherme - Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

FrankenTherme

Die Franken Therme bietet ein großes Innenbecken, Mega-Whirlpool, Herz-Kreislauf-Außenbecken, Kinder-Erlebnisbereich, Fake-Slide-Röhrenrutsche, Finnisch-Fränkisches Saunadort und den 1. Naturheilwasserteich Deutschlands Am Kurzentrum 1, Bad Königshofen



© FrankenTherme Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger

Ungezählte Exponate künden von der Frühgeschichte bis in unsere Tage heute. In der „Schranne“ - dem Archäologischen Museum - sind seltene Funde aus der Zeit um 4500 v. Chr., Bodenfunde aus der römischen Kaiserzeit, dem hohen Mittelalter sowie originalgetreue Nachbauten von Gräbern aus der Hallstattzeit (700-500 v. Chr.) zu besichtigen. Im ehemaligen Salzhaus, einem Teilgebäude der „Schranne“, präsentiert sich das „Museum für Grenzgänger“. Es ist mit Exponaten und Zeitzeugen aus der Zeit vor der Grenzöffnung zur ehemaligen DDR bestückt. Außerdem wird Kultur und Brauchtum in Franken und Thüringen aufgearbeitet.

Martin-Reinhard-Straße 9, Bad Königshofen



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön

Willkommen in Bischofsheim in der Rhön, in der kleinen Stadt, die alles hat! Hier ist die Freizeitgestaltung vielfältiger denn je: Sportorientierte Angebote für Aktivurlauber, Entspannungsmöglichkeiten für Genusssmenschen und eine große Auswahl für Familien sowie Natur- und Kulturgebeister hat Bischofsheim in der Rhön zu bieten. Bischofsheim ist das „Tor zur Rhön“ sowie der perfekte Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge zu jeder Jahreszeit, für Jung und Alt. Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Auszeit an einem besonderen Ort im „Land der offenen Ferne“. Bischofsheim liegt leicht erreichbar mitten in Deutschland in Nordbayern. Ein Ort zum Wohlfühlen und Genießen.

TreffpunktDeutschland.de/bischofsheim



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön



© Tourist-Information Fladungen

Fladungen

Eingebettet in die einzigartige Landschaft des Biosphärenreservats Rhön, am Dreiländereck Hessen, Thüringen und Bayern, liegt Fladungen, die nördlichste Stadt Bayerns. Malerische Fachwerkhäuser, mit reich beschnitzten Eckbalken verziert und mit Blumen geschmückt, eine gut erhaltene Stadtmauer mit 5 Wehrtürmen und enge Gässchen prägen das historische Bild Fladungens. Der geschichtlich gewachsene, mit viel Liebe und Gefühl restaurierte Stadtkern strahlt eine gemütliche und lebendige Atmosphäre aus. Der staatlich anerkannte Erholungsort wurde 2024 erneut als „GenussOrt Bayern“ ausgezeichnet. Vielerlei Köstlichkeiten finden Sie in den Gasthöfen oder z.B. im Bauernladen in Fladungen.

TreffpunktDeutschland.de/fladungen



© Rhöndrohne / Verein für Tourismus & Stadtmarketing e.V.

Mellrichstadt

Mellrichstadt ist eine der ältesten Kulturstätten Frankens und blickt stolz auf eine über 1200jährige Geschichte zurück. Geprägt durch die Vielfalt der Stilrichtungen und Epochen. TreffpunktDeutschland.de/mellrichstadt



© Fred Rautenberg / Aktives Mellrichstadt

Dokumentationszentrum Hainbergkaserne

Von 1962 bis 2006 war Mellrichstadt Garnisonsstadt und die Heimat des Panzergrenadierbataillons 352. Das Dokumentationszentrum erklärt die Zusammenhänge der Epoche des Kalten Kriegs mit einer Ausstellung. Wiesentalgraben 116, Mellrichstadt



KOMPAKT

Luitpoldhöhe © Dr. Jan Gensler

Bad Neustadt an der Saale

Bad Neustadt a. d. Saale liegt in der Mitte Deutschlands, am Fuße der Bayerischen Rhön. Durch seine zentrale Lage ist der Ort gut zu erreichen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten in die vielseitige Region. Drei verschiedene, reizvolle Trails des DSV Nordic aktiv Walking Zentrums laden Walkingbegeisterte und Wanderer zum Entdecken ein. Die über 400 km markierten Wander- und Radwege auf teils stillgelegten Bahntrassen führen zu herrlichen Aussichtspunkten und beliebten Ausflugszielen in der Bayerischen Rhön. Das Wellness- und Erlebnisbad Triamare vereint Sport, Spaß und Wellness miteinander

TreffpunktDeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale

BAD NEUSTADT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Salzberg von außen © Steffen Schneider Bilderschmiede

Salzburg

Hoch über Bad Neustadt thront die vieltürmige Salzberg, mit 10.700 m² ist sie eine der größten Burganlagen Deutschlands. Diese sogenannten Ganerben errichteten sich eigene Kleinburgen innerhalb des weitläufigen Mauerwerks. Salzbergweg 6, Bad Neustadt an der Saale



Triamare © Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

Triamare Wellness- und Erlebnisbad

Im Erlebnisbad Triamare erwartet Familien eine perfekte Kombination aus Badespaß, Entspannung und Sport. Innen- und Außenbereiche bieten zahlreiche Aktivitäten für Groß und Klein: Vom Schwimmbecken über Rutschen bis hin zum Sprungturm ist für jeden etwas dabei. Im Saunabereich sorgen eine vielseitige Saunalandschaft, Kaltwasserbecken, Wasserfalluschen, ein Eisbrunnen und eine Aromakabine für wohlthuende Entspannung. Ergänzend dazu können Wellnessbehandlungen genossen werden. Das Triamare ist der ideale Ort für Familien, die Erholung und Vergnügen suchen.

Mühlbacher Str. 15, Bad Neustadt an der Saale



© Brigitte Proß / Verein für Tourismus & Stadtmarketing e.V.

Wasserschloss Roßrieth

Der kleinste Stadtteil von Mellrichstadt wurde 1140 in einer Abtretungsurkunde des Bischofs Embrico von Würzburg erstmals erwähnt. Hier in Roßrieth erwartet Sie ein wahres Kleinod – eines der schönsten Wasserschlösser weit und breit. Roßrieth 17, Mellrichstadt



Nordheimer Mainfähre © Touristikrat Nordheim am Main

Nordheim am Main

Mit rund 450 Hektar Rebfläche ist Nordheim am Main die größte Weinbaugemeinde in Franken und mit über 1.100 Jahren Weinbautradition seit jeher ein Mekka für Weinfreunde. Vöglein und Kreuzberg heißen die weithin bekannten Weinlagen, überwiegend mit den klassischen fränkischen Rebsorten Silvaner und Müller-Thurgau bepflanzt. Aber auch neue junge Sorten und Rotweine fühlen sich im Klima der Mainschleife wohl. Mehr als 30 selbstvermarktende Weingüter, die Winzergenossenschaft DIVINO Nordheim-Thüngersheim mit ihren über 280 Mitgliedsbetrieben und zahlreiche Edelobstbrenner machen den Gästen ihre Produkte schmackhaft. TreffpunktDeutschland.de/nordheim-am-main



© Touristikrat Nordheim am Main

Nordheimer Zehnthofkapelle

Die barocke Zehnthofkapelle von 1755 mit Fresken und Stuck ist das letzte Zeugnis der Kunst des Klosters Münsterschwarzach. Nach Renovierung bietet DIVINO Führungen und Trauungen an. Nordheim a. Main



Ostheim vom Büchig aus © Stefan Thomas Stadt Ostheim v. d. Rhön

Im nördlichsten Zipfel Bayerns, mitten im Naturpark und Biosphärenreservat Rhön, liegt Ostheim v. d. Rhön. „Perle der Streu“ nennt sich der Luftkurort, liegt er doch romantisch am gleichnamigen Flüsschen, das sich durch das mittelalterliche Städtchen zieht. Fachwerk, Adelssitze, Schlösser und zwei Burgen prägen das Ortsbild. Die pulsierende, kastanienbestandene Marktstraße mit vielen Fachgeschäften bildet das Herz des Luftkurorts. Sie gilt nicht nur als Einkaufs- und „Genussmeile“ der Stadt, sondern bietet auch eine wunderbare Kulisse für viele bunte Feste. Ob Sonntagsrunde, Spaziergang oder Wandertour, die Ostheimer Wanderwege bieten mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Längen und Höhenprofilen einen bunten Mix für Wanderbegeisterte aller Altersgruppen. TreffpunktDeutschland.de/ostheim-rhoen



Südlichen Mauerring der Kirchenburg © Stadt Ostheim v. d. Rhön



Kirchenburg von außen © Schindler-Schwabedissen / Stadt Ostheim v. d. Rhön



© Herbert Meinunger / Stadt Ostheim v. d. Rhön

Kirchenburg

Die größte und am besten erhaltene Kirchenburg Deutschlands. Mit fünf Türmen, sechs Bastionen, doppelter Wehrrmauer und der mächtigen Renaissance-Kirche St. Michael herrscht sie über das Stadtbild. Friedenstraße 7, Ostheim Rhön



© Gemeinde Sulzfeld

Sulzfeld

Sulzfeld im Grabfeld - der staatlich anerkannte Erholungsort - ist sehr malerisch gelegen. Das von bewaldeten Bergen umgebene Dorf liegt am Fuße der Hassberge, der bayerischen Rhön und nahe dem Thüringer Wald. Vor über 1200 Jahren wurde Sulzfeld zum ersten Mal in einer schriftlichen Urkunde genannt. Historische und typisch fränkische Sehenswürdigkeiten wie die Ruine Wildberg, die Kirchenburg, das Wasserschloss, der große jüdische Friedhof und viele Fachwerkhäuser birgt Sulzfeld in seinen Mauern. Für Wanderer und Radfahrer sind hier zahlreiche Wege vorhanden. Hier kreuzen sich der Kelten-Erlebnisweg und der Burgen- und Schlösserweg, zwei wunderschöne Wanderrouten durch den Naturpark Haßberge. TreffpunktDeutschland.de/sulzfeld



© Christian Kohl

Foodtruck-Festival

xx.06.2025, Bad Neustadt a.d. Saale
Food Trucks und Street Food Artisten machen von Freitag bis Sonntag Station im Herzen der Stadt Bad Neustadt. Genüsse aus aller Welt treffen sich auf dem Marktplatz!



© Markus Büttner / VG Saal a.d.Saale

Saal an der Saale

Die Marktgemeinde Saal a.d. Saale mit ihrem Ortsteil Waltershausen liegt idyllisch an Saale und Milz, mitten im Herzen des Grabfelds. Auf einer kleinen Anhöhe über dem Saaletal liegt die sehr bekannte und reizvoll gelegene Pilgerstätte „Findelberg“. Ein Abstecher zu Fuß über die romantische dreibogige Sandsteinbrücke, einem Kreuzweg mit Sandsteinstationen, Andachtsstätten und verschiedenartiger Grotten lohnt sich allemal und wird belohnt mit einem außergewöhnlichen Blick über die Landschaft des Grabfelds. Das Gut und Schloss Waltershausen ist bekannt für seinen Rokokosaal, dieser gehört zu den feinsten Schöpfungen des Fränkischen Rokoko, erbaut von dem bedeutenden Baumeister Balthasar Neumann. TreffpunktDeutschland.de/saal-an-der-saale

VERANSTALTUNGEN



© FrankenTherme Bad Königshofen

Bürgerfest

xx.07. - xx.07.2025, Bad Königshofen
Traditionell feiert Bad Königshofen immer am zweiten Juliwochenende das Bürgerfest. 2024 feiern wir gleichzeitig noch das 50. Jubiläum der Baderhebung.



© Touristikrat Nordheim am Main

Nordheimer Hoftage

04.07. - 06.07.2025, Nordheim a.M.

Am ersten Wochenende im Juli öffnen zehn Nordheimer Weingüter ihre Höfe und laden zum Probieren, Verkosten und Genießen! Bummeln Sie gemütlich durch unseren schönen Ort und kehren Sie bei den teilnehmenden Winzern ein. Entdecken Sie das Sortiment und die individuelle Philosophie eines jeden Betriebes und finden Sie Ihre persönlichen Wein-Favoriten! Am Rahmenprogramm und an einer kleinen Karte für die kulinarische „Unterlage zum Wein“ wird in den Betrieben derzeit noch getüftelt. Je nach aktueller Situation ist ein entsprechendes Hygienekonzept garantiert.



© Nadine Helmrich

Open Air Kino

XX.07.25, Bad Neustadt a.d. Saale

Filme schauen unter freiem Himmel in einer lauen Sommernacht - dazu Snacks und Getränke. Auch das ist in diesem Sommer wieder fester Bestandteil des sommerlichen Kulturprogramms.



© Rhöndrohne / Tourist-Information Bischofsheim i. d. Rhön

Bischofsheimer Stadtfest

19.07. - 20.07.2025, Bischofsheim

2 Tage lang feiern. Es gibt 3 Bühnen, tolle Künstler, bestes OPEN-AIR Feeling. Nicht zu missen ist der Flohmarkt am Sonntag in der Löwenstraße und am Kirchplatz.

ESSEN & TRINKEN



© MEE KAFFEE GmbH

GASTRONOMIE

MEE KAFFEE

Holunderweg 1
97616 Bad Neustadt/Saale
09771 9177980
mail@mee-kafee.de
www.kafeepower.de



© AusZeit - Café mit Herz

GASTRONOMIE

AusZeit Café mit Herz

Marktplatz 20
97616 Bad Neustadt/Saale
09771 6311831
cafemitherz@gmx.de
www.facebook.com/auszeit.cafemitherz



© AH Computer Business, Euerdorf

GASTRONOMIE

Franziskaner Klosterbetriebe

Kreuzberg 2
97653 Bischofsheim
09772 91240
info@kloster-kreuzberg.de
kloster-kreuzberg.de



© S.Wolf-Kuemmeth / Tourist-Information Fladungen

Fladungen Classics

05.07. - 06.07.2025, Fladungen

Die Zeitreise ins Deutschland der Aufbaujahre ist perfekt: Ob Milchpilz, eine historische Tankstelle, das Auto- und Scheunen kino, Dampflokfahrten, Oldtimercamping, Livemusik, ein historisches Riesenrad, Martinibar, Nostalgie- und Telemarkt, zeittypisch dekorierte Schaufenster, historische Modenschauen oder ein Seifenkistenrennen und vieles andere mehr, garantieren einen beschwingten und erlebnisreichen Ausflug in die 50er und 60er Jahre. Der musikalische Höhepunkt wird die Band Herman's Hermits sein. Hunderte Oldtimer, vom rassigen Sportwagen, über exklusive Luxuslimousinen bis zu kernigen Motorrädern, Nutzfahrzeugen und urigen Bulldogs lassen den Mythos Wirtschaftswunderzeit wieder lebendig werden.



© Martin Flechsig

Salzburg-Klassiker

25.07. - 27.07.2025, Bad Neustadt a.d.Saale

In den 900 Jahre alten Mauern der Salzburg, auf einem Höhenzug über der Stadt, verzaubern himmlische Klänge die Konzertbesucher.



© Tourist-Information Fladungen

Fladunger Marktfest

21.09.2025, Fladungen

Von Live-Musik über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu spannenden Aktivitäten für Kinder – für jeden ist etwas dabei! Die Atmosphäre der historischen Altstadt von Fladungen und das große abwechslungsreiche Händlerangebot machen den Reiz aus.



© Christian Tech

GASTRONOMIE

Restaurant RhönParkArena

Rother Kuppe 2
97647 Hausen-Roth
09779 910
rhoenparkarena@rhoen-park-hotel.de
www.rhoen-park-hotel.de

FREIZEIT & SPORT



© Peter Leutsch / FrankenTherme Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

FREIZEIT & SPORT

FrankenTherme

Am Kurzentrum 1
97631 Bad Königshofen i. G.
9761 91200
info@frankentherme.de
www.frankentherme.de



© Andreas-Hub / Triamare Erlebnisbad

FREIZEIT & SPORT

Triamare Erlebnisbad

Mühlbacher Str. 15
97616 Bad Neustadt a.d.S.
09771 6309950
info@triamare.de
www.triamare.de



© Andi Rohe /
Rhöntrail - Mountainbikeschule

FREIZEIT & SPORT

Rhöntrail Mountainbikeschule

Hauckweg 1
97653 Bischofsheim i. d. Rhön
01702969408
office@rhoentrail.de
www.rhoentrail.com



© Laurenz Weipert /
Rhön Park Aktiv Resort

FREIZEIT & SPORT

Adventure Rhön- Minigolf-Anlage

Rother Kuppe 2
97647 Hausen/Rhön
09779 910
rph@rhoen-park-hotel.de
www.rhoen-park-hotel.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Pension Sambachshof

ÜBERNACHTEN

Pension Sambachshof

Sambachshof 3
97631 Bad Königshofen
09761 3962780
info@sambachshof-bad-koenigshofen.de
www.sambachshof-bad-koenigshofen.de



© Verein für Tourismus
& Stadtmarketing e.V.

FREIZEIT & SPORT

Sportbad Mellrichstadt

Bahnhofstraße 17
97638 Mellrichstadt
09776 1315
www.mellrichstadt.de/
kultur-freizeit/sportbad



© Rhönmomente

FREIZEIT & SPORT

Rhönmomente

Ellerweg 7
97656 Oberelsbach
09774 8580166
info@rhoenmomente.de
rhoenmomente.de



© Andreas-Hub / Tourismus und
Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

ÜBERNACHTEN

Reisemobil- stellplatz

Kurhausstraße 21
97616 Bad Neustadt a.d.S.
09771 6 310 310
www.bad-neustadt-erleben.de/
reisemobilstellplatz/



© Familie Hückl

ÜBERNACHTEN

Weihersmühle

Weihersweg 25+27
97650 Fladungen
09778 356
weihersmuehle@t-online.de
www.weihersmuehle.com

EIN KAU FEN



© Meißner Uhren & Schmuck

EINKAUFEN

Meißner Uhren & Schmuck

Marktplatz 6
97616 Bad Neustadt/ Saale
09771 2485
info@meissner-uhren-schmuck.de
www.meissner-uhren-schmuck.de



© Rhön Park Aktiv Resort, Christian Tech

ÜBERNACHTEN

Rhön Park Aktiv Resort

Rother Kuppe 2
97647 Hausen/Rhön
09779 910
rph@rhoen-park-hotel.de
www.rhoen-park-hotel.de



© Ferienhof Hillenberg

ÜBERNACHTEN

Ferienhof Hillenberg

Hillenberg 1
97647 Hausen / Rhön
09778 1410
ferienhof-hillenberg@t-online.de
www.ferienhof-hillenberg.de



© Haus der Stoffe

EINKAUFEN

Haus der Stoffe

Hohnstrasse 17
(Eingang Salzpforte)
97616 Bad Neustadt/Saale
09771 2847
r.haus-der-stoffe@t-online.de



© Rhön Kaffee
Bühners Rösterei Bühner UG

EINKAUFEN

Rhön Kaffee Bühners Rösterei

Wolfsgasse 5
97616 Bad Neustadt/Saale
info@rhoen-kaffee.com
rhoen-kaffee.com



© Schäferwagenhotel

ÜBERNACHTEN

Schäferwagen- hotel

Oberlauringer Str. 22
97633 Sulzfeld
09724 2086
schreinerei.fahl@t-online.de
www.schaeferwagenhotel.de

Franken.

WILLKOMMEN IN COBURG.RENNSTEIG



Wandern um Seßlach
Weihnachtsmarkt Bad Rodach
© Tourismus Coburg.Rennsteig /
Rainer Brabec www.rainerbrabec.de

Meine Urlaubsregion

Idyllische Täler und magische Wälder: Abwechslungsreiche Landschaften und eine Vielzahl regionaler Besonderheiten vereinen in der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig das Beste aus Franken und Thüringen. Ob das idyllische Rodachtal, die Stadt Coburg als kultureller Schwerpunkt im Süden, die Spielzeugstadt Sonneberg oder der berühmte Rennsteig im Norden – überall präsentiert sich die Region von einer anderen Seite. Eine jede hat ihre Reize für sich und ist eine Reise wert.

Frische Luft und unberührte Natur

Wer seinen Urlaub gerne aktiv verbringt, der ist in Coburg.Rennsteig genau richtig: Wintersportler, Wanderer und Radfahrer werden von traumhaften Ausflugszielen erwartet. Zu Fuß lässt sich die Region auf zahlreichen Rund- und Themenwanderwegen erkunden: Aufregende Erlebnisse für die ganze Familie warten genauso wie anspruchsvolle Anstiege für ambitionierte Wanderer. Auf einer Vielzahl verschiedener Touren kommen auch Radfahrer voll auf ihre Kosten. Sportlich aktiv geht es dabei rund um den Rennsteig zu, etwas ebenere und entspannendere Touren findet man im Rodachtal und im Coburger Land. In der kalten Jahreszeit lockt der Thüringer Wald alle Wintersportbegeisterten mit zahlreichen Abfahrten, unter anderem in der Skiarena Silbersattel, Thüringens größtem Skigebiet oder mit kilometerlangen Loipen. Für Naturfreunde ist der Wildpark Schloss Tambach ein echter Geheimtipp. 200 Tiere aus 20 unterschiedlichen heimischen Wildtierarten tummeln sich hier vor einer malerischen Kulisse.

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de



© Steffi Rebhan

Wussten Sie, dass wir wegen einer Idee aus dem Thüringer Städtchen Lauscha, bis heute unseren Weihnachtsbaum mit Glaskugeln schmücken? Die Glasproduktion hat dort aufgrund der geologischen Gegebenheiten eine sehr lange Tradition. Der Legende nach war es ein armer Glasbläser, der sich Äpfel und Nüsse als Baumschmuck nicht leisten konnte und diese daher aus Glas nachbildete. Mehr über den Christbaumschmuck und die über 400-jährige Geschichte des Glases wird im Museum für Glaskunst erzählt.

Bis heute ist Lauscha für sein Glas bekannt. Viele kleine Glasbläserbetriebe und einige große Glashütten prägen auch heute noch das Stadtbild von Lauscha und exportieren ihre handgemachten Waren in die ganze Welt. Von der Schönheit der Glaskugeln war auch Queen Elisabeth II. angetan, die 2016 für ihren Weihnachtsbaum vor dem Buckingham Palace circa 2000 riesige, mundgeblasene Kugeln in Lauscha bestellte.

Das traditionelle Handwerk hat auch in anderen Teilen der Region einen sehr hohen Stellenwert. Die Urlaubsregion Coburg.Rennsteig bietet viele Besonderheiten rund um das Thema Glas und die Besucher haben zahlreiche Möglichkeiten, die Glasbläserkunst und die Produkte hautnah zu entdecken. Im Museum für Modernes Glas in Röndental beispielsweise kann Glas in allen möglichen Facetten bestaunt werden.

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM COBURG.RENNSTEIG



Stadt
Coburg
Landkreis
Coburg
Landkreis
Hildburghausen
Landkreis
Sonneberg



Jetzt QR-Code scannen und
Coburg.Rennsteig
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig



Blick vom Straufhain
© Gemeinde Staufhain



Bierbad
© Touristinformation Steinach

Franken. Coburg. Rennsteig.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS COBURG

UND
STADT
COBURG

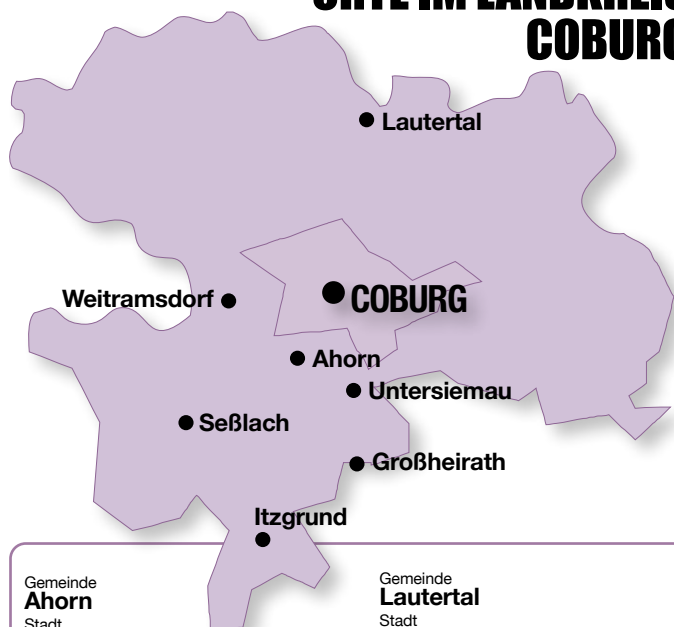


Die Stadt
Seßlach aus der
Vogelperspektive
© Initiative Rodachtal e.V. /
LK Digitalmanufaktur

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

COBURG UND ORTE IM LANDKREIS COBURG



Gemeinde
Ahorn
Stadt
Coburg
Gemeinde
Großheirath
Gemeinde
Itzgrund

Gemeinde
Lautertal
Stadt
Seßlach
Gemeinde
Untersiemau
Gemeinde
Weitramsdorf

LANDKREIS COBURG



Stadtmauer Seßlach
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Coburg, idyllisch gelegen im Norden von Franken, bezaubert Besucher mit seiner reichen Geschichte, seiner malerischen Landschaft und seinem kulturellen Erbe. Hier können Besucher in die faszinierende royale Vergangenheit eintauchen, gut erhaltene Schlösser besuchen und durch historische Gassen in Mittelalterstädten wie Seßlach und Bad Rodach schlendern. Neben dem kulturellen Erbe lockt der Landkreis Coburg auch mit einer Vielzahl an Naturerlebnissen. Herrliche Wanderwege führen durch idyllische Wälder, entlang malerischer Flüsse und zu Aussichtspunkten, die einen unvergesslichen Blick über die Region bieten. Der nahegelegene Thüringer Wald lädt zudem zu ausgedehnten Spaziergängen und Erkundungstouren ein.
TreffpunktDeutschland.de/coburg-region



Einberger-Schweiz Röndental
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig



Schloss Rosenau Röndental © Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Landkreis Coburg Auf königlichen Spuren wandeln



Schloss Ehrenburg Coburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Allein Coburg und dessen unmittelbare Umgebung ist reich an Schlössern und Burgen. Als Wahrzeichen thront die Veste Coburg eindrucksvoll über der Stadt. In Sichtweite befindet sich die Veste Heldburg, die heute das Deutsche Burgenmuseum beherbergt. Als einziges Museum bildet es das Thema „Burg“ für den deutschen Kulturraum im überregionalen Kontext ab. Ebenfalls in Coburg zu finden ist das barocke Schloss Ehrenburg. Sogar das prunkvolle, ehemalige

Schlafzimmer von Queen Victoria, der Gemahlin von Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha, lässt sich hier bestaunen. Ebenso verbunden mit Prinz Albert ist das neugotische Schloss Callenberg, welches sich auf einer bewaldeten Anhöhe rund sechs Kilometer von Coburg erhebt, war für das königliche Paar ein beliebtes Ausflugsziel.
TreffpunktDeutschland.de/coburg-region



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Coburg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-region



Schloss Hohenstein
© Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn

Ahorn

In einer welligen Hügellandschaft mit weiten Ausblicken liegen die Ortsteile und historische Gebäudeensemble der Schlösser Ahorn und Hohenstein und die mehr als 300 Jahre alte barocke Guttschäferei. TreffpunktDeutschland.de/ahorn-bayern



Alte Schäferei in Ahorn
© Gemeinde Ahorn

Gerätemuseum Alte Schäferei

Die barocke Anlage wurde im Jahr 1713 durch den damaligen Besitzer von Schloss und Rittergut in Ahorn, Georg Paul von Hendrich, als Guttschäferei errichtet. Schäferei 2, Ahorn



© Gemeinde Großheirath

Großheirath

Als idealer Standort bietet sich Großheirath für Ausflüge nach Coburg zur „Fränkischen Krone“ (Fahrzeit 10 min.), zum Thermalbad Bad Rodach, zur Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen und Kloster Banz sowie zu den Städtchen Bad Staffelstein und Seßlach an.

TreffpunktDeutschland.de/grossheirath



© Gemeinde Itzgrund

Itzgrund

Die malerische Gemeinde Itzgrund, gelegen im Herzen des oberfränkischen Landkreises Coburg, ist ein wahrer Geheimtipp für Reisende, die das Authentische suchen. Besonders sehenswert ist die Schlosskirche Lahm, ein beeindruckendes Bauwerk aus dem 18. Jahrhundert. Die Kirche beherbergt die berühmte Herbstorgel, deren Klänge regelmäßig Musikliebhaber aus nah und fern verzaubern. Doch Itzgrund hat noch mehr zu bieten: In den kleinen, charmanten Dörfern der Gemeinde finden Besucher traditionelle Bäckereien, eine Metzgerei, Brauerei und einen gemütlichen Dorfladen, der auch regionale Spezialitäten anbietet. Hier kann man frisches Brot, deftige Wurstwaren und hausgemachte Köstlichkeiten entdecken und genießen. Im ehemaligen Bahnhof befindet sich heute ein Restaurant mit großem Spielplatz. TreffpunktDeutschland.de/itzgrund



Lautertal von oben
© Gemeinde Lautertal

Lautertal

Die Gemeinde Lautertal liegt in einer hügeligen Landschaft an den Ausläufern des Thüringer Waldes. Ein hervorragendes Wander- und Radwegenetz lädt zu ausgedehnten Touren in der herrlichen Landschaft ein. Im Winter locken Langlaufloipen und zwei Skilifte Wintersportler an. TreffpunktDeutschland.de/lautertal



KOMPAKT

Veste Coburg
© Coburg Marketing / Michael Selzer

Idyllisch im nördlichen Oberfranken gelegen, gilt Coburg als städtebauliches Schmuckkästchen mit hoher Lebensqualität. Das hat Tradition, denn die ehemalige Residenzstadt war über Jahrhunderte herzoglicher Herrschaftssitz und Treffpunkt des europäischen Hochadels. Von diesem Glanz zeugen bis heute imposante Bauwerke: die Schlösser Ehrenburg, Callenberg und Rosenau sowie die „Fränkische Krone“, wie die hoch über der Stadt thronende Veste Coburg mit ihren wertvollen Kunstsammlungen genannt wird. Abgerundet wird das Erlebnis Coburg durch kulinarisches Handwerk und die Einwohner, mit ihrer herzlichen Gastfreundschaft und ihrer stolzen Begeisterung für ein brutzelndes Stück Genussskultur: die Coburger Bratwurst. TreffpunktDeutschland.de/coburg

COBURG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Prinz Albert Denkmal Marktplatz
© Coburg Marketing - Rainer Brabec



Stadthaus
© Deiter Danitz



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Veste Coburg

Ein Gut, aus dem die Burg hervorging, wurde erstmals 1056 urkundlich erwähnt. 1353 fiel die Burg an das Haus Wettin. Aufgrund ihrer strategischen Bedeutung wurde die Veste Coburg in den folgenden 150 Jahren zu einer der größten Burganlagen Deutschlands ausgebaut. Coburg. Veste Coburg 1, Coburg



Naturkunde-Museum Coburg
© Naturkunde-Museum

Naturkunde-Museum

Das Naturkunde-Museum Coburg hat seinen Ursprung in der Sammeltätigkeit der Coburger Herzöge, die ihre Sammlungen bereits 1844 öffentlich zugänglich machten. Heute ist es eines der größten Naturkundemuseen Bayerns.

Park 6, Coburg



Stadtmauer © Stadt Seßlach

Eingerahmt von sanften Hügeln liegt das mittelalterliche Städtchen Seßlach zwischen Bamberg und Coburg. Drei Tore, verbunden durch eine bis heute intakte Stadtmauer, umschließen die einzigartige Seßlacher Altstadt. Wandern oder Radeln Sie auf historischen Routen und spannenden Wegen entlang der einstigen deutsch-deutschen Grenze. Durch zahlreiche Unterkünfte und eine hervorragende Gastronomie ist Seßlach idealer Ausgangspunkt oder Etappenstopp für einen kulinarischen und kulturellen Aufenthalt. Die Stadt zählt zu den 100 Genusssorten Bayerns und ist besonders durch die traditionelle fränkische Küche sowie das Seßlacher Hausbier bekannt.

TreffpunktDeutschland.de/seßlach



Wandern um Seßlach © Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Rainer Brabec



Luipoldstraße
© endress-fotografie.de



Pyramide
© Gemeinde Untersiemau

Untersiemau

Untersiemau, ein malerischer Ort in Bayern, lädt mit seiner reichen Geschichte und zahlreichen Sehenswürdigkeiten zum Entdecken ein. Besonders faszinierend sind die Siemauer Sagenwelten, die Besucher in die Welt der lokalen Legenden und Mythen eintauchen lassen. Der Planetenweg bietet eine spannende Reise durch unser Sonnensystem, ideal für Natur- und Wissenschaftsfreunde. Das historische Wasserschloss Untersiemau beeindruckt mit seiner prächtigen Architektur und lädt zu romantischen Spaziergängen ein. Ein besonderes Highlight ist die geheimnisvolle Pyramide, die als kulturelles und architektonisches Juwel gilt. Ob Kultur, Natur oder Geschichte – Untersiemau hat für jeden etwas zu bieten.

TreffpunktDeutschland.de/
untersiemau



Querkehlstein mit Höhle
© Gemeinde Untersiemau

Siemauer Sagenwelten

Der Schatzsucherweg und der Querkehlstein bieten Einblicke in viele unterschiedliche Sagen und Legenden, die sich hier abgespielt haben sollen. Auf Informationstafel am Weg werden die Geschichten erzählt. Untersiemau



© Gemeinde Untersiemau

Planetenweg

Der Planetenweg überzeugt nicht nur landschaftlich, sondern auch durch seine informativen Stationen entlang des Weges. Untersiemau



© Gemeinde Weitraamsdorf

WildPark Schloss Tambach

Der WildPark ist eine einmalige Kombination aus Wildtier-, Greifvogel- und altem englischem Schlosspark mit vielen alten Bäumen, Bächen und Teichen. Auf über 50 ha leben über 60 europäische Wild- und Greifvogelarten wie bspw. Wolf, Luchs, Fischotter, Elch und Greifvögel.

Am Wildpark 3, Weitraamsdorf



Rathaus
© Gemeinde Weitraamsdorf

Weitraamsdorf

Die Gemeinde ist umgeben von einer idyllischen Landschaft mit Rad- und Wanderwegen, die sich in einem gut begehbaren Zustand befinden und zu einem Spaziergang oder zu einem Aufenthalt in der Natur einladen. In jeder Ortschaft können Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten entdecken. Hervorzuheben ist hier sicher das Schloss Tambach mit angeschlossenem Wildpark, der sich hervorragend für einen Familienausflug eignet. Besuchen Sie auch unsere sanierten Backhäuser, bei denen jährlich traditionelle Backhausfeste stattfinden. Zahlreiche Veranstaltungen in den Gemeindefeierten und an den Hofmannsteichen ziehen viele Besucher aus Nah und Fern an.

TreffpunktDeutschland.de/weitraamsdorf



© Gemeinde Weitraamsdorf

Naturfreundehaus Hofmannsteichen

Naturfreundehaus Hofmannsteichen in idyllischer Lage, sehr kinderfreundlich. Private Feiern und Übernachtungen nach vorheriger Terminabsprache möglich. Weitraamsdorf

VERANSTALTUNGEN



© Naturkunde-Museum Coburg

Luft – Die unsichtbare Kraft hinter Leben und Technik

Bis 04.05.25, Naturkunde-Museum Coburg

Das Naturkunde-Museum Coburg lädt noch bis zum 4.5.2025 herzlich dazu ein, die faszinierende Welt der Luft zu entdecken! In einer Sonderausstellung werfen wir einen ganz neuen Blick auf das Element, das uns ständig umgibt, aber oft unbemerkt bleibt. Die Ausstellung bietet etwas für jeden: Familien mit Kindern können die Luft spielerisch erleben, Schülerinnen und Schüler werden durch Experimente zum Nachdenken angeregt, und technikbegeisterte Erwachsene entdecken innovative Anwendungen. Egal, ob Sie die sanfte Brise eines Windes spüren, ein Segelschiff steuern oder die Effizienz von Drucklufttechnik verstehen möchten – hier finden Sie die perfekte Mischung aus Wissenschaft, Abenteuer und Entdeckung.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Frühlingsfest

09.05.-18.05.2025, Coburg

Der Feste-Sommer in Coburg wird mit dem Frühlingsfest eingeläutet. Das Volksfest auf dem Ketschenanger, das inzwischen auf eine jahrzehntelange Tradition zurückblicken kann, bietet attraktive Fahrgeschäfte, musikalischer Unterhaltung und Festgastronomie.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

HUK-COBURG open-air-sommer

18.06. - 22.06. + 21.08. - 24.08.2025, Coburg

Weltstars und Kunstschaffende, die es noch zu entdecken gilt, treten im traumhaften Ambiente des Coburger Schlossplatzes auf.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Großes Klassik Open Air im Rosengarten

28.06.2025, Coburg

Das Klassik Open Air mit seiner besonderen Atmosphäre findet traditionell im Coburger Rosengarten statt und das Philharmonische Orchester des Landestheaters Coburg erklingt bei Konzerten unter freiem Himmel.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Internationales Samba-Festival

11.07.2025 - 13.07.2025, Coburg

Das Internationale Samba-Festival ist Coburgs berühmtestes Fest, eine kulturelle Institution und weit über die historischen Stadtgrenzen bekannt. Bis zu 150.000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Welt werden Mitte Juli in Coburg erwartet, um beim weltweit größten Samba-Festival außerhalb Brasiliens dabei zu sein.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Schlossplatzfest

17.07. – 21.07.2025, Coburg

Traditionell ist das Coburger Schlossplatzfest eine Party in weißen Gastrozelten und es werden die unterschiedlichsten Spezialitäten angeboten.



© Coburg Marketing Rainer Brabec

Coburger Vogelschießen

01.08. – 10.08.2025, Coburg

Die Mitglieder der Schützengesellschaft tragen ihre sportlichen Wettkämpfe rund um die Veranstaltung in ihrem Schützenhaus aus. Traditionell beginnt das Fest, das auf dem Coburger Anger stattfindet, mit dem Einzug der Schützengesellschaft ins Festzelt. Am Eröffnungsabend gibt es ein großes Brillant-Feuerwerk. Am Sonntag darauf zieht die Coburger Schützengesellschaft durch die Innenstadt und holt ihre Fahne aus dem Rathaus ab, die eine Woche später wieder zurückgebracht wird.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Klößmarkt

04.09. – 07.09.2025, Coburg

Weit über die Grenzen der Stadt hinaus ist der „Coburger Rutscher“ bekannt. Diese leckere Variante des Kartoffelkloßes hat eine sehr weiche Konsistenz, so dass sie auf dem Teller fast zerfließt. Serviert wird die Spezialität gerne zum fränkischen Schäuferle oder anderen Bratengerichten. Die Einheimischen lieben ihre Klöße so sehr, dass eigens dafür ein Marktfest ins Leben gerufen wurde. Einmal im Jahr, Ende August bzw. Anfang September, findet der Coburger Klößmarkt statt. Dort können Besucherinnen und Besucher die traditionellen Rutscher kosten. Für echte Fans der knödeligen Delikatesse setzen die regionalen Gastronomiebetriebe ganz besondere Kreativitäten wie Gnocchi aus Klobsteig, Klob-Cordon-Bleu und Klobpommies auf die Speisekarte.



© Christian Gubert

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Zur Sonne Gasthof/Pension

Brückenstr. 18 96271
Grub am Forst / Roth am Forst
0956092350
info@pension-zursonne.de
www.pension-zursonne.de



© Pörtnerhof

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Pörtnerhof Seßlach

Luitpoldstraße 15
96145 Seßlach
09569 1886900
info@poertnerhof-sesslach.de
www.poertnerhof-sesslach.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

FREIZEIT & SPORT

HUK-COBURG arena

Oudenaarder Str. 1
96450 Coburg
09561 892440
www.huk-coburg-arena.de

KUN ST & KUL TUR



GLOBE Coburg
© Rainer Brabec / Landestheater Coburg

KUNST & KULTUR

Landestheater / GLOBE Coburg

Nina-Bellosa-Platz 1
96450 Coburg
09561 898900
info@landestheater.coburg.de
www.landestheater-coburg.de

ÜBE RNA CHT UNG



© 613 Investment Group GmbH

ÜBERNACHTUNG

Hotel Hahnsmühle 1323

Steinweg 689
6450 Coburg
09561 354905
info@hotel-hahnsmuehle1323.com
www.hotel-hahnsmuehle1323.com



© VIENNA HOUSE EASY COBURG

ÜBERNACHTUNG

Vienna House Easy Coburg

Ketschendorfer Strasse 86
96450 Coburg
09561 8210
info.easy-coburg@viennahouse.com
www.viennahouse.com



© Pension Hirschmühle

ÜBERNACHTUNG

Pension Hirschmühle

Hirschmüllersweg 1
96476 Bad Rodach
09564 80155
info@hirschmuehle.de
www.hirschmuehle.de

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



© Stadt Eisfeld/Museum

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

ORTE IM LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



Stadt
Eisfeld
Stadt
Hildburghausen
Gemeinde
Masserberg
Gemeinde
Straufhain

LANDKREIS HILDBURGHAUSEN

Veste Heldburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Hildburghausen, eingebettet in die malerische Landschaft Thüringens, begeistert Besucher mit seiner Vielfalt an kulturellen Schätzen, idyllischen Naturerlebnissen und herzlicher Gastfreundschaft. Die gleichnamige Kreisstadt Hildburghausen beeindruckt mit ihrem historischen Stadtkern, geprägt von charmanten Fachwerkhäusern. Im Landkreis Hildburghausen ist die zweitkleinste Stadt Deutschlands – Ummerstadt – beherbergt. Das Örtchen besticht durch malerische Fachwerkhäuser und ebene Radwege. Naturfreunde finden im Landkreis Hildburghausen ein wahres Paradies vor: Weite Wälder, sanfte Hügel und idyllische Flusstäler laden zu ausgedehnten Wanderungen, Radtouren und Erkundungstouren ein. Der Rennsteig, Thüringens bekanntester Fernwanderweg, führt direkt durch den Landkreis und bietet spektakuläre Ausblicke sowie unvergessliche Naturerlebnisse. TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen-region

Masserberg © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig | Sebastian BuffUmmerstadt, Fachwerk-Häuser
© Rainer BräbkeHutelandtschaft Rodachau © Mappichon im
Auftrag der Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Landkreis Hildburghausen Wandererlebnis: Hutelandtschaft Rodachau

Ein Naturerlebnis der besonderen Art erwartet Wanderer aller Altersklassen etwa in der „Hutelandtschaft Rodachau“. Ziel des Projektes ist, durch die Beweidung mit Heckrindern und Konikpferden eine naturnahe Auenlandschaft zu entwickeln. Neben den großen Weidetieren ist die Landschaft Lebensraum für besondere Vögel und Insekten. Ein Teil dieses Areals ist durch einen idyllischen Wanderweg

erschlossen. Ein Beobachtungsturm ermöglicht interessante Ein- und Ausblicke. Wer sich für Geschichte und Geschichten rund um die ehemalige innerdeutsche Grenze sowie regionale Traditionen interessiert, kann auf den Spuren der ehemaligen innerdeutschen Grenze wandern. Erlebnisberichte zu den fünf Touren auf der Webseite machen schon im Vorfeld Lust zur Erkundung. www.coburg-rennsteig.de



**Jetzt QR-Code scannen und den
Landkreis Hildburghausen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hildburghausen-region



EISFELD

Zwischen Rennsteig und Rodachtal liegt eingebettet in eine atemberaubende Landschaft die Blesberg-Region mit ihrer Kernstadt Eisfeld. Die Stadt Eisfeld gilt als Eingangspforte zum Thüringer Wald. Eines der Wahrzeichen der Stadt ist das Schloss, indem sich das Eisfelder Museum und die Tourist-Information der Gemeinde befindet. Alljährlich zu Pfingsten lädt Eisfeld zum traditionellen „Kuhschwanzfest“ ein. Dann trifft Historie auf Moderne. Das Kuhschwanzfest ist ein Volksfest, welches seit 1608 stattfindet. In jedem Jahr wird ein vielseitiges Programm geboten. Ob Heubaden, Sommerrodeln oder nur einfach unberührte Natur auf einem der vielen Rad- und Wanderwege im Urlaub genießen. Die Region bietet für jeden etwas.

TreffpunktDeutschland.de/eisfeld



Schloss Eisfeld
© Stadt Eisfeld/Museum



Bleßberg
© Stadt Eisfeld/Museum



© Manuela Grimm /
Masserberg Information

Masserberg

Seien Sie willkommen im Heilklimatischen Kurort Masserberg – der Gemeinde zwischen Rennsteig und Werra. Ein gut ausgeschildertes Wanderwegenetz mit zahlreichen Ausflugszielen macht das Gebiet im Naturpark und Biosphärenreservat Thüringer Wald zu einem Paradies für Wanderer. Winter in Masserberg – der kann sportlich rasant oder natürlich entspannend sein. Erleben Sie das Thüringer Winterwunderland aktiv in Familie oder romantisch zu Zweit. Skiwanderungen und romantische Fahrten mit dem Pferdeschlitten bringen einzigartige Naturerlebnisse. Mit seinen zahlreichen Outdoor-Möglichkeiten ist Masserberg zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

TreffpunktDeutschland.de/masserberg



© Gemeinde Straufhain

Straufhain

Der Ort liegt Südlich der Werra, umrahmt vom Höhenzug der Frankenschwelle und den Gleichbergen. Einst abgelegen an der innerdeutschen Grenze in der „Sperrzone“, befindet sich Straufhain jetzt wieder im Herzen Deutschlands. Interessantes zu diesem Teil der Geschichte erfahren Besucher im Zweiländermuseum Rodachtal. Ein malerischer Ausblick auf die gesamte Region bietet sich dem Wanderer oder Mountainbiker vom Vulkankegel mit der Burgruine Strauf. Eine besondere Attraktion für unsere Gäste ist die Hutelandschaft Rodachau mit Besucherzentrum und Aussichtsplattform, wo Konik-Pferde, Heck-Rinder und seltene Vogelarten in freier Wildbahn zu beobachten sind. Der Werra-Obermain-Radweg führt direkt durch das Areal.

TreffpunktDeutschland.de/strauhain



HILDBURGHAUSEN

Am Oberlauf der Werra liegt in waldreicher Umgebung die Kreisstadt Hildburghausen. Durch ihre Lage zwischen dem Thüringer Wald und Nordbayern ist die rund 12.000 Einwohner zählende Stadt ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Region zwischen Rennsteig und Main – ganz gleich ob zu Fuß, auf dem Rad, mit dem Motorrad oder dem Auto. Einen umfassenden Einblick in die höchst interessante Geschichte der Stadt, die von Persönlichkeiten wie Joseph Meyer, Wilhelm Rathke und zahlreichen Dichtern und Schriftstellern geprägt wurde, vermittelt das Stadtmuseum in der „Alten Post“. Die ältesten hier gefundenen Spuren sind aber schon 240 Millionen Jahre alt – am Ufer eines Urzeitmeeres von einem Ursaurier hinterlassen. Aber sehen Sie sich selbst das Chirotherium-Monument an.

TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen



Bismarckturm
© Stadt Hildburghausen



Theater
© Stadt Hildburghausen



© Feriendorf Auenland

ÜBERNACHTUNG Feriendorf Auenland

Zum Burgberg 1
98673 Eisfeld
Waffenrod/Hinterrod
03686 618900
info@feriendorf-auenland.de
feriendorf-auenland.de



© Berggasthof & Hotel Kranich

ÜBERNACHTUNG Berggasthof & Hotel Kranich

Frankenblick 1-5
98673 Eisfeld
03686 300511
info@berggasthof-kranich.de
www.berggasthof-kranich.de



© Hotel Haus Oberland

ÜBERNACHTUNG Hotel Haus Oberland

Rennsteigstraße 2
98666 Masserberg
036870 2170
info@hotel-haus-oberland.de
www.hotel-haus-oberland.de

Franken.

WILLKOMMEN IM OBERMAIN-JURA

Landkreis Lichtenfels.



Unteres Tor
© Stadt Lichtenfel /
Dressel Claudia

Tourismusregion Obermain-Jura

Kronacher Straße 30, 96215 Lichtenfels, 09571 18283

info@obermain-jura.de, www.obermain-jura.de

ORTE IM LANDKREIS LICHTENFELS



Stadt
Bad Staffelstein
Stadt
Burgkunstadt
Markt
Ebensfeld
Stadt
Lichtenfels

Gemeinde
Michelau i.OFr.
Gemeinde
Redwitz a.d.Rodach
Stadt
Weismain

OBERMAIN-JURA

Landkreis Lichtenfels



Kloster Banz © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Der Obermain-Jura ist eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen den Obermain-Jura zu einem ganz besonderen Flecken Erde. Hügel, satte Wälder und breite Flussaue des Mains prägen den „Gottesgarten“ im Obermain-Jura – eine ideale Landschaft für spannende Wander-, Rad- und Bootstouren. Neue Kraft tankt man auch bei einem Besuch der „Obermain Therme“ in Bad Staffelstein, wo Bayerns stärkste und wärmste Thermalsole die Becken speist. TreffpunktDeutschland.de/obermain-jura



Kurpark Gradierwerk © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Radlgenuss Ebensfeld © Gemeinde Ebensfeld / Birgit Röder

Bad Staffelstein

Genießen im „Gottesgarten am Obermain“



Brotzeit
© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Genießer finden im „Gottesgarten am Obermain“ eine der landschaftlich schönsten Gegenden Bayerns vor, dazu Sehenswürdigkeiten von Rang wie die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen und Kloster Banz und vor allem eine wahre Fülle an herausragenden kulinarischen Genüssen. Nicht weniger als zehn Brauereien im Stadtgebiet von Bad Staffelstein im Oberen Maintal wetteifern um die Gunst der Bierfreunde. Meist sind es kleine Hausbrauereien, die ihr süßes Bier lediglich für den Ausschank in ihren eigenen

Gaststätten und Bierkellern brauen – dafür aber in einer Qualität und unübertrefflichen Geschmacksvielfalt, wie dies nur sorgfältige handwerkliche Arbeit und Liebe zum Genuss zustande bringen können. Vom Einheitsgeschmack industriell hergestellter Massenbiere sind diese heimischen Erzeugnisse meilenweit entfernt. In urigen Gaststuben und Biergärten genießen die Besucher ihr „Seidla“ am liebsten zusammen mit fränkischen Gerichten wie dem Schäufelra oder den typischen deftigen Brotzeiten. TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



Jetzt QR-Code scannen und die Region Obermain-Jura online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/obermain-jura



Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute, Kloster Banz auf einem Bergsporn, gegenüber die strahlend barocke Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen, das berühmte Meisterwerk Balthasar Neumanns aus dem 18. Jahrhundert. Tausende von Gläubigen erbitten in der einzigartigen Basilika jedes Jahr die Fürsprache der 14 Nothelfer. Zwischen den beiden beeindruckenden Bauwerken fließt die Lebensader Main, und über allem erhebt sich der markante Staffelberg, auf dem sich einst ein keltisches Oppidum befand.

TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



BAD STAFFELSTEIN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Staffelberg © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Kloster Banz © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Kloster Banz Kaisersaal © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Kloster Banz

Die ehemalige Benediktinerabtei Kloster Banz liegt weithin sichtbar auf dem Banzberg hoch oberhalb des Maintals in Oberfranken. Bei einer Führung kann das Kloster besichtigt werden. Sehenswert sind auch die Stiftskirche sowie das Museum Kloster Banz.

Kloster Banz, Bad Staffelstein



Basilika Vierzehnheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Basilika Vierzehnheiligen

Die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen wurde nach Plänen des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann erbaut und gehört zu den bedeutendsten Barock-Rokoko-Bauten in Bayern.

Vierzehnheiligen 2, Bad Staffelstein



Staffelberg © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Staffelberg

Schon von weitem grüßt der Staffelberg mit der markanten Felsenkrone seine Besucher. Der Aufstieg zum naturgeschützten 539 Meter hohen „Berg der Franken“ wird mit einer atemberaubenden Aussicht ins Tal belohnt.

Bad Staffelstein



© Gemeinde Ebnfeld / Sascha Ott

Ebnfeld

Sanfte Hügellandschaften, stille Täler, geheimnisvolle Wälder, ein Mosaik aus bunten Wiesen und Feldern, sprudelnden Bächen, in der Sonne glitzernden Seen und dem Main – eine intakte Natur erwartet Sie in der idyllischen Gemeinde Ebnfeld. Hier können Sie abschalten, die Ruhe genießen, in sich kehren, Kraft schöpfen, Neues entdecken und die Natur mit allen Sinnen erleben.

Historische Baudenkmäler, die traumhafte Natur und erlebbare Kultur mit traditionellen Festen machen Ihren Aufenthalt hier unvergesslich. Das „Tor zum Gottesgarten“ und damit der perfekte Ausgangspunkt für Ihren Urlaub ist die kleine Marktgemeinde Ebnfeld.

TreffpunktDeutschland.de/ebnfeld



© Gemeinde Ebnfeld

Wasserlandschaften

Durch die Renaturierung des Mains wurde eine einzigartige Wasserlandschaft geschaffen, die seltenen Tieren und Pflanzen wieder Heimat gibt.

Altmainsee, Ebnfeld



Rathaus und Schustermuseum Burgkunstadt © Stadt Burgkunstadt

Burgkunstadt

Weithin sichtbar strahlt die charakteristische Silhouette Burgkunstadts in das obere Maintal. Das historische Rathaus ist ein wahres Schmuckstück und Kulturdenkmal, ebenso der historische Marktplatz mit seinen vielen Fachwerkhäusern, das Deutsche Schustermuseum mit Cafe und Sandwiches. Auch der jüdische Friedhof zählt zu unseren bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistert unsere Besucher. Auf zertifizierte Wander- oder Fahrradwege können Sie Burgkunstadt und die Umgebung durch die malerische Landschaft entdecken. Entspannen Sie sich in unserem Freibad Kunomare. Auch können Sie sich sportlich betätigen beim Tennis spielen, Minigolf, Bowling, Reiten...etc.

TreffpunktDeutschland.de/burgkunstadt



© Ulrike Präcklein, uligraphics

Lichtenfels

Die Deutsche Korbstadt. Im Herzen von „Obermain Jura“ liegt Lichtenfels, bekannt für sein Flechthandwerk. Bei Stadtführungen entdeckt man in der fränkischen Altstadt viel Sehenswertes. Das barocke Rathaus, das Stadtschloss und Fossiliensammlungen im Oberen Torturm bieten imposante Einblicke. Rund um den Marktplatz laden geflochtene Kunstwerke zum Entdecken ein. Auch verbinden dort seit 2023 zwei goldene Weidenbäume Tradition u. Innovation. Ganzjährige Flechtkurse und der Korbmarkt im September bieten einzigartige Erlebnisse. Im Sommer locken der Ortswiesensee sowie der Main zum Baden und Wassersport.

TreffpunktDeutschland.de/lichtenfels



Figur Michel in der Au
© Gemeinde Michelau i.OFr.

Michelau i.OFr.

Die Korbmachergemeinde liegt im idyllischen Obermaintal etwa 5 km östlich der Kreisstadt Lichtenfels. Besonders sehenswert ist in Michelau das Deutsche Korbmuseum.

TreffpunktDeutschland.de/michelau-i-ofr



Deutsches Korbmuseum
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Deutsches Korbmuseum

Das Museum geht zurück auf eine 1929 angelegte Sammlung. Seit 1934 besteht das Museum, das ursprünglich drei Zimmer umfasste; heute dagegen werden auf etwa 850 Quadratmetern in 26 Schau-räumen fast 2000 Exponate aus aller Welt präsentiert.

Bismarckstraße 4, Michelau



© Karl-Heinz Drossel / Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Obermain-Marathon

06.04.2025, Bad Staffelstein

Beim Obermain Marathon werden ca. 2000 Teilnehmer im „Gottesgarten am Obermain“ in drei verschiedenen Disziplinen unterwegs sein: Marathon, Halbmarathon und Nordic Walking Kloster-Banz-Route. Diese führen die Teilnehmer vorbei an den Sehenswürdigkeiten Kloster Banz, Vierzehn-heiligen und dem Staffelberg. Die Marathon-Strecke verlangt den Teilnehmern, bedingt durch die Überwindung von ca. 700 Höhenmetern, viel ab. Die Halbmarathonstrecke ist flach und weist keine nennenswerten Steigungen auf. Die ca. 16 km lange Nordic-Walking Kloster-Banz-Route führt auf einer anspruchsvollen, landschaftlich sehr reizvollen Strecke durch die Wälder von Kloster Banz und die Mainauen.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Lieder auf Banz

04.07. + 05.07.2025, Bad Staffelstein

Auch dieses Jahr treffen sich erneut nationale und internationale Stars der Liedermacherszene auf der romantischen Klosterwiese vor Kloster Banz zum Festival „Lieder auf Banz – Ein Abend mit Freunden“.



Rudufersee
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Rudufersee

Ein abgeflachtes Ufer und ein kleiner Sandstrand für Kinder laden zum Verweilen ein. Sanitäre Anlagen, Wert-fachschränke, Tretboot- und Liegestuhlverleih sind vorhanden. Rudufersee, Michelau i. OFr.



© Verwaltungsgemeinschaft Redwitz a.d. Rodach

Redwitz a.d. Rodach

Redwitz und seine vier Ortsteile Obristfeld, Mannsgruth, Trainau und Unterlangenstadt haben eines gemeinsam - den typisch ländlichen Charakter, aber es gibt immer wieder Neues zu entdecken. Von ruhig und besonnen bis abenteuerlich und ausgelassen - die tollsten Erlebnisse liegen direkt vor der Haustür. Eine Vielzahl von Wander- und Radwegen - ob Touren am Wasser, durch Wiesen und Wälder oder über Stock und Stein - garantieren Abwechslung und atemberaubenden Natureindrücke. Ein besonderer Anziehungspunkt ist das Redwitzer Biotop. Die Landschaft an der Rodach zwischen Redwitz und Unterlangenstadt wurde in eine naturnahe Aue gestaltet. Eingebettet in die wunderschöne Landschaft abseits störenden Verkehrslärms findet man auch im Redwitzer Freibad Erholung und Spaß zugleich.

TreffpunktDeutschland.de/redwitz



© Claudia Dressel / Stadt Lichtenfels

Lichtenfelser Korbmarkt Flecht-Kultur-Festival

19.09. - 21.09.2025, Lichtenfels

Als „Deutsche Korbstadt“ ist Lichtenfels weithin bekannt. Jedes Jahr am dritten Septemberwochenende findet der Lichtenfelser Korbmarkt, das internationale Flecht-Kultur-Festival, statt - eine einzigartige Kombination eines europäischen Spezialmarkts für außergewöhnliche Flechtwerke und Körbe jeder Art mit einem bunten Altstadtfest in fränkischer Feierkultur. Besucher aus aller Welt finden hier internationale Ausstellungen zur Flechtkultur und -kunst und einen Markt nationaler wie internationaler Flechtkunsthändler. Der Lichtenfelser Korbmarkt ist der bedeutendste Markt für hochwertige Körbe und Flechtwerke aller Art in ganz Europa. Der Eintritt ist frei.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein / Rosi Jörg

Bad Staffelsteiner Altstadtfest

25.07. - 27.07.2025, Bad Staffelstein

Im Mittelpunkt des Bad Staffelsteiner Altstadtfestes im Juli steht das Mittelalter. Mit Vorführungen historischer Handwerks, mittelalterlichen Darbietungen, aber natürlich auch viel Musik und kulinarischen Angeboten feiert Bad Staffelstein zusammen mit allen Einwohnern und Besuchern. Bad Staffelsteins größtes Fest des Jahres beginnt am Freitagabend sportlich mit dem Nachlauf und mit Live-Musik am Marktplatz und in der Bahnhofstraße. Ab Samstag-nachmittag tauchen die Gäste bei den Vorführungen der Handwerker, Tänzer und vielen weiteren Attraktionen ganz tief in die aufregende Zeit des Mittelalters ein. Aber auch Live-Musik für jeden Geschmack wird wieder unzählige Besucher in das Zentrum ziehen.



Blick auf den Weismainer Marktplatz
© Stadt Weismain

Weismain

In Weismain trifft Geschichte auf Natur: Das Kleinziegenfelder Tal, der Kordigast, der Göräuer Anger oder der Niestener Burgberg sind beliebte Ausflugsziele mit großem Erholungspotential.

TreffpunktDeutschland.de/weismain



© Kammermusik auf Banz e.V.

Kammerkonzerte auf Kloster Banz

noch bis 11.05.2025, Bad Staffelstein

Auch in dieser Saison gibt es wieder sieben Konzerte, auf die man sich nicht nur wegen der Musik, sondern auch wegen des wunderschönen Ambientes freuen darf.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein / Rosi Jörg

Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest

15.08.2025, Bad Staffelstein

Beim Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest verwöhnen alle zehn Brauereien aus dem Stadtgebiet die Besucher mit ihren Bierspezialitäten und regionalen Schmankerln.

VERANSTALTUNGEN

ESS & TRIN KEN



© Stadt Burgkunstadt

GASTRONOMIE

Kunibert Café & Sandwiches

Marktpl. 1
96224 Burgkunstadt
kontakt@kunibert-burgkunstadt.de
kunibert-burgkunstadt.de



© Gemeinde Redwitz a.d.Rodach

FREIZEIT & SPORT

Freibad Redwitz

Gässla 31
96257 Redwitz a.d.Rodach
09574 252
www.redwitz.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Restaurant Dornröschen / Jasmin Weiss

GASTRONOMIE

Restaurant Dornröschen

Überscharweg 1
96215 Lichtenfels /
Schönsreuth
09571 95750
einkauf@aw-color.de
www.restaurant-dornroeschen.de



© Landgasthof Klosterhof

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTUNG

Landgasthof Klosterhof

Rother Straße 2
96215 Lichtenfels /
Klosterlangheim
09576 1033
klosterhof-klosterlangheim@t-online.de
www.klosterhof-klosterlangheim.de



© Eulenberghof-Kraus

ÜBERNACHTUNG

Eulenberghof- Kraus

Zum Leitenholz 15
96264 Altenkunstadt
09572 5885
ferienhof.kraus@web.de
www.eulenberghof-kraus.com



© Ferienhof Angermüller

ÜBERNACHTUNG

Ferienhof Angermüller

Hofbauerweg 5
96215 Lichtenfels /
Buch am Forst
09565 920200
landurlaub@ferienhof-angermueller.de
www.ferienhof-angermueller.de



© Kreier Gastrocollection GmbH & Co. KG

GASTRONOMIE

Ristorante Rossini

Robert-Koch-Str. 11
96215 Lichtenfels
09571 70065
info@kreier-gastro.de
www.rossini-lichtenfels.de



© Gasthof Hotel Metzgerei Spitzenpfel

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTUNG

Gasthof Hotel Spitzenpfel

Alte Poststraße 4
96247 Michelau i. Ofr.
09571 88081
kontakt@gasthof-spitzenpfel.de
www.gasthof-spitzenpfel.de



Wellnessbereich
© Korbstadthotel KRONE

ÜBERNACHTUNG

Korbstadthotel KRONE

Robert-Koch-Str. 11
96215 Lichtenfels
09571 7850
info@krone-lichtenfels.de
www.krone-lichtenfels.de



© Stadthotel Lichtenfels

ÜBERNACHTUNG

Stadthotel Lichtenfels

Bamberger Straße 30
96215 Lichtenfels
09571 925300
stadthotel@kreier-gastro.de
www.stadthotel-lichtenfels.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Obermain Therme / Ronny Kiaulehn

FREIZEIT & SPORT

Obermain Therme

Am Kurpark 1
96231 Bad Staffelstein
09573 96190
service@obermaintherme.de
www.obermaintherme.de



© ApartmentHotel Vollumen

ÜBERNACHTUNG

ApartmentHotel Vollumen

Bahnhofstr. 44
96257 Redwitz
09574 6534286
info@vollumen.de
26www.vollumen.de



© Familie Huber

ÜBERNACHTUNG

Gästehaus Gabi

Krassach 10
96260 Weismain
0160 97607380
gaestehaus-gabi@outlook.com

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisternden Aussichtspunkten.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990,
kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Steigerwald Wein-Genusswanderungen



Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Heckenwirtschaften laden zur Verkostung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



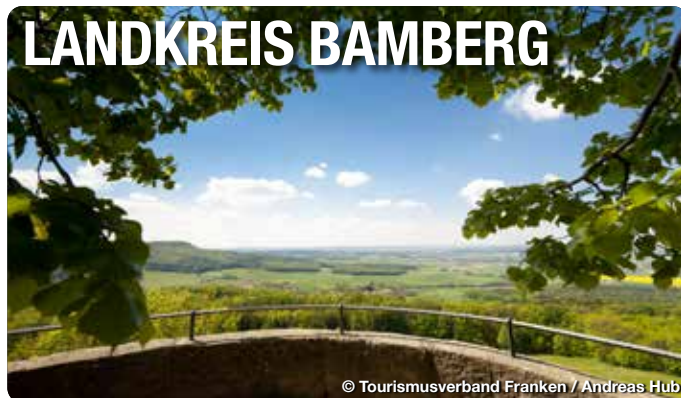
Jetzt QR-Code scannen
und den Steigerwald
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald. Fränkische Schweiz.
Obermain-Jura. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAMBERG

UND
STADT
BAMBERG



© Tourismusverband Franken / Andreas Hub

Der Landkreis Bamberg, eingebettet zwischen den Naturparks Fränkische Schweiz, Steigerwald und Haßberge, begeistert Naturliebhaber wie Sportenthusiasten. Aktivitäten wie Radfahren, Wandern, Klettern, Kanufahren und Golfen finden hier beste Voraussetzungen. Das Bamberger Land ist aber nicht nur Naturparadies, sondern auch kultureller und kulinarischer Hotspot. Burgen, Schlösser, Kirchen, Klöster und Museen prägen das kulturelle Erbe. Die Stadt Bamberg mit Dom, Neuer Residenz und Altstadtensemble als UNESCO-Weltkulturerbe, zieht Besucher weltweit an. Die Freude an den schönen Dingen des Lebens ist allgegenwärtig, besonders in der typisch fränkischen Küche. Traditionelle Bierkeller und urige Gastwirtschaften laden zum Genießen ein. TreffpunktDeutschland.de/bamberg-region



© Christian Martin



© Christian Martin

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAMBERG



Gemeinde Altendorf	Markt Ebrach	Gemeinde Pommersfelden
Stadt Bamberg	Region Fränkische Toskana	Stadt Schlüsselselfeld
Stadt Baunach	Gemeinde Frensdorf	Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald
Gemeinde Bischberg	Gemeinde Gundelsheim	Gemeinde Stegaurach
Gemeinde Breitengüßbach	Markt Heiligenstadt	Gemeinde Viereth-Trunstadt
Markt Burgebrach	Markt Hirschaid	Markt Zapfendorf
Markt Burgwindheim	Gemeinde Lisberg	
Markt Buttenheim	Gemeinde Pettstadt	



© FrankenTourismus, A. Hub

Wildromantische Burgen, prachtvolle Schlösser, sagenumwobene Orte und bizarre Felsformationen – das ist die Kulisse für Wanderungen im Bamberger Land. Zahlreiche Tages- und Halbtagestouren mit unterschiedlichsten Anforderungen und Streckenlängen bietet das Bamberger Land vor allem den Genusswanderern. Die Themenvielfalt reicht dabei von echten Naturerlebnissen über kulturelle und historische Momente bis hin zu kulinarischen Besonderheiten und der regionalen Bierkultur. Stadtpaziergänge in Bamberg, Bierwanderungen in romantischen Landschaften, Naturgenuss mit Panoramaaussichten, Wanderungen zu Burgen und Schlössern oder die Entdeckung sagenhafter Orte, für jeden Wanderer gibt es das richtige Angebot. Also die Wanderstiefel geschnürt und los geht's – ein Wanderausflug ins Bamberger Land ist immer ein ganz besonderes Erlebnis.



© F. Trykowski



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Bamberg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bamberg-region



Kapelle Altendorf
© Gerd Hubner

Altendorf

Der Erholungscharakter ist durch die Nähe der Fränkischen Schweiz, der direkt angrenzenden Natur aber auch durch die Lage an der Regnitz sowie dem Rhein-Main-Donau Kanal und den vielen Baggerseen direkt vor Ort gegeben.
TreffpunktDeutschland.de/altendorf



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Dom

Der Bamberger Dom mit seinen vier Türmen gehört zu den sogenannten Kaiserdomen und hatte damit besondere Bedeutung im Mittelalter.
Domplatz Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Sandstraße

Das „Sandgebiet“ bezeichnet den Kern der Altstadt. Zahlreiche Gasthäuser bieten hier typische fränkische Kost an, zu der ein fränkisches Bier bestens passt.
Obere Sandstraße, Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Rathaus

Das Rathaus ist mit seinen Wandmalereien und dem exponierten Platz mitten in der Regnitz vermutlich das berühmteste Gebäude in Bamberg.
Obere Brücke, Bamberg

BAMBERG



Klein Venedig
© FrankenTourismus / Holger Leue

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe und begeistert mit ihren historischen Gassen und Plätzen, Kirchen und Bürgerhäusern aus Barock und Mittelalter. Bamberg ist ein Gesamtkunstwerk. Kaum eine andere Stadt bietet ein solches Bilderbuch der Stile wie Bamberg. Wenn Sie sich gerne auf die Suche nach der Vergangenheit begeben, dann können Sie hier auf eine Zeitreise durch ein ganzes Jahrtausend gehen!

TreffpunktDeutschland.de/bamberg

BAMBERG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Historischer Marktplatz © Hassberge
Tourismus e.V. / Stadt Baunach

Baunach

Die über 1000-jährige historisch geprägte Stadt liegt im nördlichen Teil des Landkreises Bamberg im Naturpark Hassberge. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene historische Gebäude hochwertig restauriert und modernisiert.
TreffpunktDeutschland.de/baunach



© Melanie Schmitt, Stadt Baunach

Pfarrkirche Baunach

Das Patrozinium des hl. Oswald gehört zu den ältesten in ganz Deutschland. Im Jahre 823 wurde hier vom Würzburger Bischof Wolfer eine Kirche geweiht. Chor und Turm wurden um 1460 unter der Herrschaft der Freiherrn von Rothenhahn erbaut.
Marktplatz 11, Baunach



© Stadt Baunach

Magdalenenkapelle

Der Baunacher Pilger Victor Überkum stiftete 1430 das gotische Kirchlein, dessen Chorraum im gleichen Jahre errichtet wurde. Der in 2005 von Lichtenfels bis Nürnberg durchgehend markierte Jakobsweg führt an der Kapelle vorbei.
Galgenweg 7, Baunach



© Gemeinde Bischberg

Bischberg

Bischberg vereint die Vorzüge der Stadtnähe mit dem ruhigen und beschaulichen Leben im Grünen. Direkt an der Stadtgrenze zum Weltkulturerbe und zur Universitätsstadt Bamberg gelegen, ist man nicht nur in wenigen Minuten im Bamberger Stadtzentrum, sondern auch in der Natur. Das Landschaftsbild ist geprägt vom flachen Maintal, den großen Wasserflächen und Baggerseen im Norden und den nach Süden ansteigenden Höhen des Michelsberger Waldes, denen die Gemeindeteile Weipelsdorf und Tütschengereuth ihre exponierte Lage verdanken. Mit einer optimalen Verkehrsanbindung an die Nachbarstadt und die Region, guten Einkaufsmöglichkeiten vor Ort und einer bemerkenswerten Gastronomie hat sich Bischberg in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der beliebtesten Wohngemeinden im Bamberger Umland entwickelt.
TreffpunktDeutschland.de/bischberg



Baggersee
© Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach

Die Landschaft rund um Breitengüßbach ist geprägt durch die Wasserläufe des Mains und seiner Zuflüsse sowie durch zahlreich entstandene Baggerseen.
TreffpunktDeutschland.de/breitenguessbach



Shopping © TKS Bamberg / Lara Müller, Jürgen Schraudner



Bamberger Bergstadt © TV Franken
Bamberg / Hub Foto Andreas Hub



© Andreas Hub / laif / FrankenTourismus/BAMBERG TKS

Bamberger Gärtner- und Häckermuseum

Als einziges Museum in Süddeutschland bietet es Informationen rund um das gewerbliche innerstädtische Arbeiten und Leben der Gemüse- und Weingärtner, ihre Kultur und Geschichte.
Mittelstraße 34, Bamberg



Bamberg Residenz Kaisersaal
© Bayerische Schlosserverwaltung, L. Weiss, München

Neue Residenz

Die Neue Residenz entstand ab 1613. Die beiden Flügel am Domplatz errichtete Johann Leonhard Dientzenhofer 1697 bis 1703. In den über 40 Prunkräumen sind Stuckdecken, Möbel und Wirkteppiche des 17. und 18. Jahrhunderts zu besichtigen.
Domplatz 8, Bamberg



BURGEBRACH

Der Markt Burgebrach, das „Tor zum Steigerwald“, liegt idyllisch am östlichen Eingang des Steigerwalds. Erstmals im Jahre 1023 urkundlich erwähnt, kann Burgebrach im Jahr 2023 auf 1000 Jahre seines Bestehens und auf eine bewegte und spannende Geschichte zurückblicken. Genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft bei Ihren Wander- und Radtouren durch die schöne Natur oder erleben Sie auf dem ca. 2 stündigen Kulturspaziergang Burgebrach die abwechslungsreiche Geschichte des Marktes und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Eine willkommene Möglichkeit zur Rast bietet sich auf den Kellern oder Biergärten der ansässigen Brauereien und Gastwirtschaften an.



Ebrach

Im Tal der Mittleren Ebrach gelegen, befindet sich eines der imposantesten mittelalterlichen Bauwerke Oberfrankens - die ehemalige Zisterzienserabtei. Die eindrucksvolle Anlage gotisch-barocker Gebäude und Gärten und der Abteikirche, welche sich mit dem ikonischen Rosettenfenster über dem Portal besonderer Beliebtheit bei Besuchern erfreut, bettet sich idyllisch zwischen Auenwiesen und hochaufragenden Laubmischwäldern. Mit seiner knapp 900jährigen Geschichte blickt Ebrach auf eine bewegte Vergangenheit zurück, in welcher der Orden Land und Kultur formten und beeinflussten. Mit dem Baumwipfelpfad kann man sich dessen von ganz oben überzeugen.



Baumwipfelpfad Steigerwald

Höhenluft, Artenvielfalt und Natur erleben: Nach wie vor ist der Baumwipfelpfad Steigerwald bei Ebrach ein Publikumsmagnet. Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege den 42 Meter hohen Aussichtsturm. Ein hölzernes Monument, das sich korkenzieherartig aus dem Wald schraubt. Oben angekommen, zeigt sich die beeindruckende Schönheit des Naturparks Steigerwald, denn hier offenbaren sich beeindruckende Einblicke.



BURGWINDHEIM

Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Als einstige Wasserburg der Herren von Windeheim und späterem Amtssitz der Zisterze Ebrachs mit Marktrecht und Posthalterei kam dem Steigerwald-Kleinod früh Bedeutung zu. Besonders das Hostienwunder und die Wallfahrt zum Heiligen Blut machten den Ort bekannt. Jährlich ziehen farbenfrohe Prozessionen in prächtigen Trachten durch das herausgeschmückte Dorf. Begleitet werden die Wallfahrten um Fronleichnam von Festen, Feiern und zuweilen mittelalterlichen Spektakeln. Ein Besuch lohnt stets: Kulturweg und Führungen leiten Groß und Klein durch Geschichten, Kunst und Wunder des Ortes. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!!



MARKT BUTTENHEIM

Der Geburtsort der Jeans ist nur wenige Kilometer von Bamberg entfernt und bezaubert nicht nur mit dem Levi-Strauss-Museum. Der Ort am Fuße des Naturparks Fränkische Schweiz-Veldens-teiner Forst könnte idyllischer nicht liegen. Der Markt Buttenheim teilt sich in neun Gemeindeteile auf und ist das Zuhause von etwa 3700 Einwohnern. Auf einer Fläche von etwas mehr als 30 Quadratkilometern erstreckt sich das malerische Gemeindegebiet zwischen Bamberg und Forchheim. Die traumhafte Mittelgebirgslandschaft bezaubert ihre Besucher mit umwerfender Natur und herrlich deftigem fränkischen Essen auf den zahlreichen urigen Bierkellern und Gastwirtschaften.





© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929.

Marktstr. 33, Buttenheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorf

Frensdorf liegt südlich der Weltkulturerbestadt Bamberg am Unterlauf der Rauhen Ebrach an den östlichen Ausläufern des Steigerwalds. Die Gemeinde Frensdorf hat sich in ihrer Geschichte zu einer lebens- und liebenswerten Wohngemeinde entwickelt, in der sich die Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Gäste wohl fühlen. Anziehungspunkte für Besucher sind vor allem die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüssellau, der Naturbadesee und das Bauernmuseum des Landkreises Bamberg. In Frensdorf wird aber auch gefeiert. Neben den Kirchweihen in den einzelnen Ortsteilen, tragen auch viele Vereinsfeste zur Geselligkeit und einem guten Miteinander bei.

TreffpunktDeutschland.de/frensdorf



© Bayerische Schösserverwaltung / Christa Brand, Ismaning

Schloss Seehof

Schloss Seehof wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe nach Plänen von Antonio Petrini errichtet. Nach Säkularisation und Privatbesitz waren Ende des 20. Jahrhunderts umfangreiche Sanierungsmaßnahmen nötig. Der Großteil des Schlosses wird heute vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege genutzt. Für Besucher sind neun Schauräume des restaurierten Apartments der Fürstbischöfe zugänglich, darunter der „Weiße Saal“ mit dem virtuellen Deckengemälde von Giuseppe Appiani. Von der Pracht des einstigen Rokokogartens zeugen unter anderem die wiederhergestellte Kaskade mit ihren Wasserspielen sowie einige erhaltene Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz. Memmelsdorf



Bachfest © Gerd Rainer Müller / Gundelsheim geht Gemeinsam gemeinnützige GmbH

Gundelsheim

Am Rande der fränkischen Toskana und direkt vor den Toren der Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Gemeinde Gundelsheim. Neben der idealen Lage als Ausgangspunkt für viele Ausflugsziele besticht der Ort besonders durch sein Zentrum, welches die Geschichte der Gemeinde widerspiegelt. Die Entwicklung vom Bauern- und späteren Arbeiterdorf hin zu einer attraktiven Wohnsiedlung kann hier nicht nur bestaunt sondern auch erlebt werden. Von architektonischen Highlights über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu idyllischen Plätzen zum Verweilen am Bach, welcher sich malerisch durch die Ortsmitte schlängelt, bleiben hier keine Wünsche offen.

TreffpunktDeutschland.de/gundelsheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Bauernmuseum Bamberger Land

Die Gebäude des ehemaligen Bauernhofes mit Wohnstallhaus, Scheune, Austragshaus und Backofen gruppieren sich um einen idyllischen Innenhof. Dokumentiert wird die ländliche Wohnkultur in der Zeit um 1920. Hauptstraße 5, Frensdorf

Region Fränkische Toskana



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger

Als Geheimtipp gilt die kleine, aber feine Urlaubsregion rund um Memmelsdorf, Litzendorf und Strullendorf. Die Lage zwischen der 6 km entfernten Weltkulturerbestadt Bamberg und der Fränkischen Schweiz, dem Land der Burgen und Höhlen, bietet sowohl Städte- und Kulturtouristen als auch Natur- und Genessurlaubern eine große Vielfalt an Urlaubsaktivitäten. Am Fuße des fränkischen Jura und am Rande des Naturparks „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ wechseln sich liebliche Landschaftsbilder mit schroffen Felsformationen, schattigen Mischwäldern und Wasserläufen ab. Und gleich dem italienischen Archetyp, findet sich auch hier viel regionaltypische Kulinarik. TreffpunktDeutschland.de/fraenkische-toskana



© Susanne Emmert-Deuerlein

Fränkisches Stonehenge

Imitten der idyllischen Landschaft der Fränkischen Schweiz, nahe dem kleinen Dorf Tiefenpöhl im Landkreis Bamberg, ragt ein Bauwerk empor, das an das berühmte Stonehenge in England erinnert. Doch dieses „Fränkische Stonehenge“ ist keine antike Stätte, sondern ein modernes Kunstwerk, geschaffen vom Künstler Alexander Lämmlein. Seit 2018 hat Lämmlein an seinem Steinkreis gearbeitet, Stein für Stein, bis er im Oktober 2023 vollendet war. Der Kreis besteht aus 52 Sandsteinstelen, die bis zu vier Meter hoch sind. Sie sind in einem prähistorischen Stil gehalten und erinnern an die keltischen Kulturen, die einst in dieser Region siedelten. Tiefenpöhl, Heiligenstadt i.OFr.



© Detlef Danitz

Heiligenstadt

Der Markt Heiligenstadt i.OFr., mit seinen 24 Ortsteilen, ist ein echtes Urlaubsparadies in welchem Sie die Natur sportlich erleben können. Neben den hervorragenden Gelegenheiten für Radeln, Mountainbiking, Wandern und Klettern, bietet im Sommer der Badesee mit Liegewiese und Kneipp-Anlage eine schnelle Abkühlung. Bei uns können Sie die Seele baumeln lassen und die Genüsse der fränkischen Küche erleben. TreffpunktDeutschland.de/heiligenstadt



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Denger



HIRSCHAID

Erleben Sie unbeschwerte Tage in Hirschaid. Egal, ob mit den Wanderschuhen, dem Fahrrad oder dem Wohnmobil – Hirschaid ist der richtige Ort für Freizeit- und Urlaubshighlights. Im Erlebnisbad FrankenLagune und der angeschlossenen Wellnesslandschaft, oder in unserer vielfältigen Gastronomie, können Sie anschließend entspannen und genießen. Rund ums Jahr bietet der Markt Hirschaid eine Fülle von Aktivitäten und Veranstaltungen von gemütlich bis anspruchsvoll. Lernen Sie Hirschaid und sein Umland zu allen Jahreszeiten kennen, und erleben Sie Franken von seiner besten Seite. TreffpunktDeutschland.de/hirschaid



FrankenLagune

Das Erlebnisbad der FrankenLagune bietet ein Sportbecken mit 25x10 Metern und sorgt für uneingeschränkten Schwimmspaß auf vier Bahnen. Das Wellness-Center lädt mit Dampfbad und Sauna in wunderschöner Ambiente zu Fitness und Relaxen ein. Georg-Kügel-Ring 5, Hirschaid



Lisberg

Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



Markt Zapfendorf

Der Markt liegt in einer einmalig schönen Lage im landschaftlich sehr reizvollen Oberen Maintal. Die wunderschöne Landschaft, der Main und unser beheiztes Freibad „Aquarena“ bieten Ihnen vielfältige Sport- und Erholungsmöglichkeiten sowie einen garantiert hohen Freizeitwert. TreffpunktDeutschland.de/zapfendorf



Freibad „Aquarena“

Besucher jeden Alters können hier beim Schwimmen, Rutschen, Sonnen und Saunieren sowohl Badespaß als auch Erholung erleben. Besonders beliebt ist die einzigartige Wasserrutsche mit 120 m Länge. Laifer Str. 49, Zapfendorf



PETTSTADT

Vor beinahe tausend Jahren wurde Pettstadt erstmals urkundlich erwähnt. Heute ist die sympathische Gemeinde im Regnitztal, südlich von Bamberg, vor allem für die historische Fähre und als Naherholungsort für Fahrradfahrer bekannt. Die bekannteste Attraktion von Pettstadt ist die Gierfähre aus dem 14. Jahrhundert, eine historische Verbindung über die Regnitz – insbesondere für die Wallfahrt in das nahegelegene Amelingstadt. Auf historischen Pfaden kann man die Regnitz heutzutage zwischen März und Oktober überqueren. Die Fähre wird dabei an einem Stahlseil entlang über den Fluss gezogen und kommt somit ohne Motor aus. Sie ist außerdem Teil des regionalen Radnetzweges. TreffpunktDeutschland.de/pettstadt



Schloss Weissenstein

Schloss Weissenstein in Pommersfelden, erbaut von 1711 bis 1718, ist ein barockes Meisterwerk in Bayern. Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz, beauftragte den Architekten Johann Dientzenhofer mit dem Bau. Die Innenausstattung wurde von Künstlern wie Giovanni Francesco Marchini und Antonio Bossi gestaltet. Besonders bemerkenswert sind das prächtige Treppenhaus und der Marmorsaal mit kunstvollen Stuckaturen. Heute beherbergt das Schloss eine umfangreiche Kunstsammlung, dient als Museum und Veranstaltungsort für Musikfestivals. Die prachtvolle Architektur und malerische Lage machen Schloss Weissenstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Schloß 1, Pommersfelden



Pommersfelden

Am Rande des Naturparks Steigerwald und eingebettet in die breiten Talauen der Reichen Ebrach lädt das Gemeindegebiet rund um das prachtvolle Schloss Weissenstein in jeder Jahreszeit zum Wandern und Radfahren ein. TreffpunktDeutschland.de/pommersfelden



Schlüsselfeld

Die reizvolle oberfränkische Kleinstadt an der Reichen Ebrach hat sich, mit Türmen und Mauern, ihr spätmittelalterliches Erscheinungsbild erhalten. TreffpunktDeutschland.de/schluesselfeld



© VG Burgebrach

Schönbrunn

Schönbrunn i. Steigerwald liegt inmitten der sanften Höhen des Steigerwalds in einem Talkessel der Rauhen Ebrach. Erkunden Sie die beeindruckende Landschaft – in einem gut ausgebautem und beschildertem Wander- und Radwegenetz sowie einer PumpTrack-Strecke sind den Outdoor-Aktivitäten keine Grenzen gesetzt. Wandern Sie zum Beispiel zur idyllisch im Wald gelegenen St. Anna-Kapelle. In den 9 Gemeindeteilen finden Sie eine Vielzahl weiterer Kapellen und Marterln. Das Ortsbild wird von der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit ihrem Turm aus dem 14. Jahrhundert geprägt. Zum Ausklingen des Tages laden unsere Gastwirtschaften und Bierkeller ein.
TreffpunktDeutschland.de/schoenbrunn-i-steigerwald



© VG Burgebrach

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Bereits 1431 wurde erstmals eine Kirche in Schönbrunn erwähnt. Die gotischen Untergeschosse unseres Kirchturmes weisen bis heute darauf hin. **Pfarrgasse 2, Schönbrunn im Steigerwald**



© Gemeinde Stegaurach

Stegaurach

Unmittelbar vor den Toren der Stadt Bamberg gelegen ist Stegaurach nicht nur in den Monaten mit „r“ ein beliebtes Ausflugsziel für Fischesser, die auf einen lecker zubereiteten Karpfen nicht verzichten wollen.

TreffpunktDeutschland.de/stegaurach



© Dominik Huß/BAMBERG Tourismus- & Kongress Service

Calderón-Freilichtspiele

26.06. - 18.07.2025, Bamberg

Jährlich zieht es zahlreiche Besucher in die Alte Hofhaltung auf dem Domberg, wo vor authentisch-mittelalterlicher Kulisse nicht nur geistliche Dramen von Calderón de la Barca, sondern inzwischen auch andere Werke inszeniert werden.



© Stephan Hummel

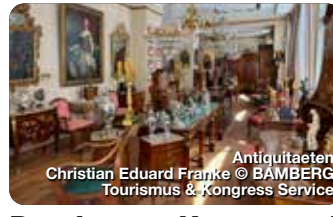
Sanguis Santissimus Pilgerlager

21.06. - 22.06.2025, Burgwindheim

Der Mittelaltermarkt mit vielen Lagergruppen, eingerahmt von Postberg und dem Schloss von Burgwindheim, bezieht sich auf ein 650-jähriges Marktrecht.

Wurde dann von dem Pfarrgemeinderat zum 550-jährigen Blutsfest mit den Mittelalterfreunden Burgwindheim zu einem Mittelalterlager das weit über den Landkreis hinaus bekannt ist.

Seit 2017 wird alle zwei Jahre das Sanguis Santissimus am Anfang der Blutsfestwoche gefeiert. Es sind Spielleute und Gaukler im Lager unterwegs am Samstagabend nach dem Konzert der Gruppe Neumen Troll wird zur Feuershow geladen.



Antiquitäten
Christian Eduard Franke © BAMBERG
Tourismus- & Kongress Service

Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen

23.07. - 24.08.2025, Bamberg

Während der Antiquitätenwochen wartet das Antiquitätenviertel im Herzen Bambergs mit einem vielseitigen Angebot der Kunsthändler und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm auf.



© Gemeinde Viereth-Trunstadt

Viereth-Trunstadt

Die fränkische Gastlichkeit in unseren Gaststätten und Brauereien und das kulturelle Angebot machen Ihren Urlaub in unserem Gemeindegebiet zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für „Groß und Klein“.
TreffpunktDeutschland.de/viereth-trunstadt



© Franz Beckenbauer mit Tusche
von SAXA © Monika Nonnenmacher

Ausstellung „Bilder, Bilder, nichts als Worte

09.03. - 27.04.2025, Levi Strauss Museum, Marktstr. 33, Buttenheim

Mit SAXA bringt die Kunstreihe ART IN B die Ausstellung „Bilder Bilder nichts als Worte“ nach Buttenheim. Der Künstler verbindet Bildende Kunst mit Wortmalerei und erschafft Bilder aus Buchstaben.

ESSEN & TRINKEN



© Cafe Restaurant
Michaelsberg / Tanja Diezsi

GASTRONOMIE

Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484
info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de

VERANSTALTUNGEN



© Claus Riegl /
Stadtmarketing Bamberg e.V.

Bamberg Zaubert

18.07. - 20.07.2025, Bamberg

Mehr als 200.000 Besucher werden dann von professionellen Straßenkünstlern, atemberaubenden Darbietungen und Live-Konzerten der Spitzenklasse auf über 15 Plätzen im Weltkulturerbe Bamberg verzaubert.



© Eckerts Wirtshaus

GASTRONOMIE

Eckerts Wirtshaus

Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 9842500
reservierung@en-gastro.de
www.das-eckerts.de



© Klee Hof in der Gärtnerstadt

GASTRONOMIE

Klee Hof in der Gärtnerstadt

Untere Königstraße 6
96052 Bamberg
095121713
genuss@klee Hof.com
www.klee Hof.com



© Cafe Restaurant Michaelsberg / Tanja Diezsl

GASTRONOMIE

Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484
info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de



© Hotel Vierjahreszeiten

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Vierjahreszeiten

Am Sportplatz 6
96149 Breitengüßbach
095449290
info@vierjahreszeiten.de
www.vierjahreszeiten.de



© Gasthof "Zum Storch"

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof „Zum Storch“

Marktplatz 20
96132 Schlüsselfeld
09552 9240
info@hotel-storch.de
hotel-storch.de



© Landgasthof Büttel

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Landgasthof Büttel

Litzendorferstraße 3
96129 Strullendorf/Geisfeld
09505 80670
info@gasthof-buettel.de
gasthof-buettel.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE

Landgasthof Lahner

Veilbronn 10
91332 Heiligenstadt
09198 928990
info@landgasthof-lahner.de
landgasthof-lahner.de



© Hotel Göller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Göller

Nürnberger Str. 96-100
96114 Hirschaid
09543 8240
info@hotel-goeller.de
info@hotel-goeller.de



© Gasthof Schiller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof Schiller

Amlingstadter Str. 14
96129 Wernsdorf
09543 44020
info@gasthof-schiller.de
www.gasthof-schiller.de



© Brauerei-Gasthof Kundmüller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Brauerei-Gasthof Kundmüller

Weier 13
96191 Viereth-Trunstadt
09503 4338
info@brauerei-kundmueller.de
www.brauerei-kundmueller.de



© Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

Hauptstraße 19
96117 Memmelsdorf
0951 944330
info@drei-kronen.de
www.drei-kronen.de



© Cornelius Hofmann / Hotel Brauerei Gasthof Höhn

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Brauerei Gasthof Höhn

Hauptstr. 11
96117 Memmelsdorf
0951 406140
info@gasthof-hoehn.de
hotel-gasthof-hoehn.de



© ProAlpin Kletterwald

FREIZEIT & SPORT

Kletterwald Veilbronn

Veilbronn 17
91332 Heiligenstadt
0171 1268067
info@kletterwald-veilbronn.de
kletterwald-veilbronn.de



© Restaurant - Café - Hotel SONNE

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Restaurant - Café - Hotel SONNE

Fränkische-Schweiz-Straße 1
96110 Scheßlitz-Würgau
09542/312
hotel@sonne-wurgau.de
www.motorrad-franken.de



© Joachim Kastner / Restaurant im Schloss Burgellern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Restaurant im Schloss Burgellern

Kirchplatz 1
96110 Scheßlitz
095425559990
jk@burgellern.de
www.burgellern.de/restaurant/



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT

FrankenLagune Badespaß

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 9559
wasser@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT

FrankenLagune Wellness-Center

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 440810
wellness@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Stadt Scheßlitz

FREIZEIT & SPORT

Freibad Scheßlitz

Windischlettener Straße 5
96110 Scheßlitz
09542 8116
poststelle@schesslitz.de
www.schesslitz.de



© RutschenClub

FREIZEIT & SPORT

Freibad Aquarena

Laufer Str. 49
96199 Zapfendorf
09547 8671
aquarena@zapfendorf.de
www.zapfendorf.de



© Naturgarten Stegaurach am Mutzershof

EINKAUFEN

Naturgarten Stegaurach

Würzburger Str. 57b
96049 Bamberg
01520 8406686
martin@naturgarten-stegaurach.de
naturgarten-stegaurach.de

ÜBERNACHTUNG

KUNST & KULTUR



© LINUS WITTICH Medien

KUNST & KULTUR

Konzert- und Kongresshalle

Mußstraße 1
96049 Bamberg
0951 9647-200
info@bamberg-ce.de
www.bamberg-ce.de



© B&B Hotel Bamberg/Simone Lehmann

ÜBERNACHTUNG

B&B Hotel Bamberg

Hartmannstraße 9
96050 Bamberg
0951 91707980
bamberg@hotelbb.com
www.hotel-bb.com/de/hotel/bamberg



© Hotel Andres

ÜBERNACHTUNG

Hotel Andres

Heiliggrabstraße 1
96052 Bamberg
0951 980260
info@andres-hotel.de
www.andres-hotel.de



© Bamberger Marionettentheater

KUNST & KULTUR

Bamberger Marionettentheater

Untere Sandstraße 30
96049 Bamberg
0951 67600
info@bamberger-marionettentheater.de

EINKAUFEN



© Le Baldinger Boutique Hotel / Till Delminger

ÜBERNACHTUNG

Le Baldinger Boutique Hotel

Lange Straße 22
96047 Bamberg
0951 96436087
kontakt@lebaldinger.de
lebaldinger.de



© Hotel Europa Bamberg

ÜBERNACHTUNG

Hotel Europa Bamberg

Untere Königstraße 6-8
96052 Bamberg
0951 3093020
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de



© Nadine Lamprecht

EINKAUFEN

Lamprecht Handmade

Zum Kreuzstein 5
96138 Burgebrach
Lamprecht_handmade@outlook.de
www.lamprechthandmade.de



© Montana Bamberg

EINKAUFEN

Montana Bamberg

Grüner Markt 14
96047 Bamberg
0951 50907979
info@montana-bamberg.de
montana-bamberg.de



© Thomas Paal | Kopfwerk / Hotel Nepomuk

ÜBERNACHTUNG

Hotel Nepomuk

Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 98420
reservierung@hotel-nepomuk.de
www.hotel-nepomuk.de



© Landhaus Sponsel-Regus

ÜBERNACHTUNG

Landhaus Sponsel-Regus

Veilbronn 9
91332 Heiligenstadt
09198 222
info@sponsel-regus.de
www.sponsel-regus.de

Franken.

WILLKOMMEN IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Rast in den Weinbergen
© Fränkisches Weinland Tourismus GmbH
Volkach - Weinprinzessin an der Traubenpresse © ZUDEM Hunting

Wein, Weltkultur und Wohlfühl

Urlaub vom Alltag im Fränkischen Weinland.

Zwischen Spessart und Rhön, Steigerwald und Taubertal erstreckt sich das Fränkische Weinland. Diese Urlaubsregion bringt zusammen, was fränkische Lebensfreude ausmacht: Wein und Winzerstolz, kulturelle Glanzpunkte und kulinarische Freuden, aktive Erlebnisse und entspannte Gelassenheit.

Wie kaum etwas Anderes prägt der Frankenwein die Region: ein besonders mildes Klima, fruchtbare Böden und Winzer, die im Weinberg und im Keller auf Qualität setzen. Rund um die Gewächse des Fränkischen Weinlands ranken sich vielfältige Erlebnisse wie Weinfeste und Weinproben, Wanderungen durch die Weinberge und neue Entdeckungen in den Vinotheken der Region. Das Schöne am Fränkischen Weinland ist aber auch, dass man gerade den Wein und die Kultur auf entspannt aktive Art erleben kann.

Das Fränkische Weinland steht aber auch für außergewöhnliche Kultur. Bestes Beispiel dafür ist Würzburg mit der Residenz. Dieses „Schloss über allen Schlössern“ zählt zum Welterbe der UNESCO – und genauso wie viele andere der großartigen Bauten, Gärten und Plätze des Fränkischen Weinlands ist es Schauplatz von fröhlichen Festen und hochkarätigen kulturellen Veranstaltungen.

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Turmgasse 11, 97070 Würzburg, www.fraenkisches-weinland.de



Mainradweg bei Karlstadt
© Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Wandern in den Weinbergen von Iphofen
© Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

Fränkisches Weinland Aktiv unterwegs im Fränkischen Weinland



Schweinfurt Mainlaende
Fränkisches Weinland / Florian Trykowski

Eine Landschaft, die dazu einlädt, sie ganz unmittelbar zu erleben: Am Flussufer entlang, zwischen sonnigen Weinbergen hindurch, zu charmanten Dörfern und historischen Städten führen im Fränkischen Weinland traumhafte Touren für Aktivurlauber. Radwanderer schätzen die Vielfalt der Region: mit Genussrouten, sportlichen Strecken oder E-Bike-Touren. Qualitätsrouten wie der Main-Radweg, der von den Radlern immer wieder unter die beliebtesten Strecken Deutschlands gewählt wird, oder andere Fernradwege wie der Main-Tauber-Fränkische-Radacher oder der Wern-Radweg garantieren entspannten Tourgenuss ohne große Steigungen am Fluss entlang. Wanderer genießen Schritt für Schritt die „Wege zum Wein“, die mitten hinein in die weinselige Landschaft und die Weinorte führen. Besonders „wandenswert“ sind die „Traumrunden im Kitzinger Land“. Die Rundtouren führen über abwechslungsreiches Terrain durch Weinberge, Wald und Wiesen und bieten weite Blicke über das Fränkische Weinland. Aus einer ganz anderen Perspektive erkundet man das Fränkische Weinland beim Bootwandern auf Main und Saale. Auf dem Main ist man mit der „Gelben Welle“ besonders unkompliziert unterwegs: Die Schilder zeigen an, wo Ein- und Ausstiegstellen, Camping- und Rastplätze, Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten oder Bahnhöfe entlang des Wasserweges zu finden sind.

TreffpunktDeutschland.de/fraenkisches-weinland

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Stadt
Schweinfurt
Stadt
Würzburg

Landkreis
Kitzingen
Landkreis
Main-Spessart
Landkreis
Schweinfurt
Landkreis
Würzburg



Jetzt QR-Code scannen und den Fränkischen Weinland online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkisches-weinland

**Franken. Fränkisches Weinland.
Haßberge. Steigerwald.**

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SCHWEINFURT



**UND
STADT
SCHWEINFURT**

Steigerwaldzentrum
Handthal
© Marktgemeinde
Oberschwarzach

LANDKREIS SCHWEINFURT



Handthal Stollburg
© Thomas Weishäupl

Die unterschiedlichen Landschaften bieten unzählige Entdeckungsmöglichkeiten, verbunden durch romantische Wanderwege und ein exzellentes Radwegenetz. Aktivurlauber und Naturliebhaberinnen finden in der Umgebung zahlreiche Erholungsoasen. Zwischen malerischen Waldkuppen liegen reizvolle Winzerorte und mittelalterliche Dörfer, während einige Buchten und Seen im Schweinfurter Land Wasservergnügen versprechen. Historische Museen und Ausstellungen zeugen von einem reichen Kulturschatz. Eine Entdeckertour um Sulzheim und sein Gips-Informationszentrum gewährt faszinierende Einblicke in die Welt des Gipses. In Schwanfeld, im ältesten Dorf in Deutschland, siedelten sich dank des milden Klimas die ersten Bauern an. Im Bandkeramik Museum können Sie über 400 Tonfiguren und Keramikunst aus der Steinzeit bestaunen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Michelau, Zabelstein
© SWTI 360° / F. Trykowski



Wipfeld Main
© SWTI 360° / Holger Leue

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS SCHWEINFURT



Gemeinde
Dingolshausen
Gemeinde
Dittelbrunn
Markt
Oberschwarzach
Gemeinde
Poppenhausen

Gemeinde
Röthlein
Gemeinde
Schonungen
Stadt
Schweinfurt

Gemeinde
Sennfeld
Markt
Werneck
Gemeinde
Wipfeld

Weinanbau im Landkreis Schweinfurt



Bocksbeutel Stammheim
© FWL-SW360-H.Leue

In der Region Schweinfurt gedeihen hervorragende Weine, geprägt von fruchtbaren Böden und mildem Klima.

Selbst Johann Wolfgang von Goethe schätzte den Schweinfurter Wein, den man heute in einer der vielen lauschigen Fränkischen Weinstuben oder in einer gemütlichen Vinothek genießen kann.

Näheres zur Weingeschichte kann man zum Beispiel in Oberschwarzach beim „Terroir f“ in der Weinlage Handthaler Stollberg, der

höchstgelegenen Weinlage Frankens erfahren. Auf einem Handlauf zur Stollburg wird die 8000 Jahre alte Weltgeschichte des Weinbaus erklärt. Oben angekommen, genießt man den einzigartigen Ausblick auf die Weinberge. Bei einem Besuch der zahlreichen Wein- und Winzerfeste bzw. Weingüter in der Region Schweinfurt lernen Sie die fränkische Geselligkeit und die edlen Tropfen kennen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Schweinfurt
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/schweinfurt-region



© LWD e.V.

Dingolshausen

Dingolshausen ist ein lebendiges Dorf mit Zukunftsvision, das mit seinem Gemeindeteil Bischwind am Fuße des Steigerwald liegt. Dingolshausen ist optimaler Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren.

TreffpunktDeutschland.de/dingolshausen



© Gemeinde Dittelbrunn

Dittelbrunn

In reizvoller Landschaft im Marienbachtal liegt Dittelbrunn mit seinen vier Gemeindeteilen Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen und Pfändhausen nördlich vor den Toren der Stadt Schweinfurt. Zahlreiche Rad- und Wanderwege laden zur Erkundung der schönen Landschaft ein.

TreffpunktDeutschland.de/dittelbrunn



Kloster „Maria Hilf“ in Heidenfeld
© Gemeinde Röthlein

Röthlein

Die Gemeinde Röthlein besteht aus den drei fränkischen Dörfern Heidenfeld, Hirschfeld und Röthlein. Die Anbindung an den MainRadweg sowie Wanderwege bieten willkommene Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten in der Natur. Bei Röthlein kann der Elmuß erkundet werden, ein vom Unkenbach durchflossener Auwald, in Heidenfeld befindet sich das monumentale Kloster „Maria Hilf“, welches nach den Plänen von Balthasar Neumann errichtet wurde und vom Schorn bei Hirschfeld hat man eine tolle Aussicht auf das Maintal und die Berge der Rhön. Zahlreiche traditionelle Veranstaltung, wie z. B. die „Plankirchweih“ und das „Erntedankfest“ locken u. a. wegen den Rundtänzen und den fränkischen Spezialitäten viele Besucher an.

TreffpunktDeutschland.de/roethlein



© A. Hub / TISW 360

Schonungen

Schonungen liegt direkt am Main-Radweg und ist bekannt für herrliche Landschaftsidyllen. Ein ausgedehntes Rad- und Wanderwegenetz lädt zu Streifzügen und Radtouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/schonungen



Oberschwarzach Handthal Vierzeinhelferkapelle
© F. Trykowski / Marktgemeinde Oberschwarzach

KOM
PAKT

Lohnendes Ausflugsziel in der Marktgemeinde Oberschwarzach im Naturpark Steigerwald - Terroir f: Die magischen Orte des Frankenweins. Das sind die Orte, die auf ganz besondere Weise die Vielschichtigkeit einer Region ausstrahlen. Es sind Orte, die man im Gedächtnis behält. Im Weinland Franken haben diese magischen Orte einen Namen: terroir f. In Handthal am Stollberg ist einer dieser magischen Orte und zugleich der höchste Weinberg Frankens. Das Thema auf dem Weg zur ehemaligen Burg, dem Geburtsort von Walther von der Vogelweide, beleuchtet die Geschichte der Weine der Welt mit Spruchband, Hörstele und Monitor.

TreffpunktDeutschland.de/oberschwarzach

OBERSCHWARZACH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Schloss und Mariensäule
© Marktgemeinde Oberschwarzach



terroir f / Sergei Chernosikov
© Marktgemeinde Oberschwarzach



© Nils Brennecke

Deutsches Bunkermuseum

Gezeigt wird die größte Ausstellung zum zivilen Luftschutz während des Zweiten Weltkriegs und des Kalten Kriegs. Untergebracht im Fichtel- und Sachs-Bunker. Ernst-Sachs-Straße 73, Schweinfurt



Rathaus
© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Schweinfurt

Immitten des Fränkischen Weinlands, umrahmt von Rhön, Steigerwald und Hassbergen, liegt die ehemals freie Reichsstadt Schweinfurt. Der Name der Stadt ist eng verbunden mit Erfindungen, die die Welt bewegen: Kugel- und Wälzlager und das moderne Fahrrad mit Freilaufnabe haben hier ihren Ursprung, aber auch die Ferrari-Kupplung im Rennwagen von Michael Schuhmacher. Schweinfurt verbindet, auf beeindruckende Weise, Industrie und Kunst, Tradition und Moderne. Schweinfurt ist heute längst nicht mehr nur eine Industriestadt, sondern eine Stadt, in der Kunst, Kultur, bemerkenswerte Architektur, Wissenschaft und Tradition erlebbar sind.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt

SCHWEINFURT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Schloss Werneck © Markt Werneck

Markt Werneck

Tradition und Moderne verbinden sich im Markt Werneck zu einem lebendigen Miteinander. Sehenswürdigkeiten, sind das Fränkische Bildstockzentrum in Egenhausen, der Obstpfad in Schleierth oder das von Balthasar Neumann erbaute Schloss.

TreffpunktDeutschland.de/werneck



© Gemeinde Poppenhausen

Poppenhausen

Erkunden Sie das Obere Werntal und entdecken Sie auf einem der Routen die Wernquelle, die nördöstlich der Dorfmitte von Pfersdorf entspringt oder den Wartturm in Kützberg, der als eines der Lieblingsplätze im Oberen Werntal gilt.

TreffpunktDeutschland.de/poppenhausen



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.

Brückenstraße 20, Schweinfurt



Sachs Ausstellung
© Anand Anders

SACHS Ausstellung

Auf 850m² erwartet die Gäste am Werksgelände der ZF Friedrichshafen AG in Schweinfurt eine imposante Ausstellung. Sie macht die Entwicklung der Marke Sachs und die Geschichte des Unternehmens Fichtel und Sachs für jeden erlebbar.

Ernst-Sachs-Str. 62, Schweinfurt



See
© Gemeinde Sennfeld

Sennfeld

Die historisch interessante Gemeinde Sennfeld mit ihrer weit über 900 Jahre währenden Geschichte liegt im Landkreis Schweinfurt. Die Gemeinde verfügt über eine sehr gute Infrastruktur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Ruhe genießen und die Natur erleben zahlreiche Seen lassen den Verlauf ehemaliger Altmainarme erkennen. Das hierdurch entstandene Landschaftsbild „Sennfelder Seenkranz“ mit seiner ursprünglichen und naturbelassenen Vegetation bietet dem Wanderer und Freizeitsportler einen hohen Erholungswert. Zahlreiche Gaststätten laden in dem beliebten Gemüsegärtchen am Main zur Einkehr ein. Das in die Naturlandschaft eingegliederte Naturfreibad Sennfeld bietet an heißen Sommertagen der gesamten Familie erfrischendes Badevergnügen.

TreffpunktDeutschland.de/sennfeld



© Gemeinde Sennfeld

Planetenweg

Dieser führt über 9 Stationen zwischen Gochsheim und Sennfeld über eine Länge von 3 Kilometern in Entfernungen, die maßstabsgetreu den wirklichen Entfernungen entsprechen. Sennfeld



© Gemeinde Sennfeld

Gemüse pavillon mit Gemüselehrpfad

Kräuter, Kraut und Rüben – unser Gemüse pavillon mit Gemüselehrpfad ist täglich von April bis Oktober von 10-18 Uhr geöffnet. Der Gemüse pavillon lädt ein mit einer interaktiven Ausstellung und modernen Medienstationen. Sennfeld

VERANSTALTUNGEN



© A. Anders / Tourist-Information Schweinfurt 360°

Schweinfurter Volksfest

20.06. - 29.06.2025, Schweinfurt

Zwischen Schäufile und Achterbahn. Vom „Jupiter“ aus lässt sich ein besonders schöner Panoramablick über die Stadt Schweinfurt genießen: Das gleichnamige 50 Meter hohe Riesenrad ist einer der traditionellen Anziehungspunkte auf dem Schweinfurter Volksfest. Dazwischen verwöhnen zahlreiche Buden und Stände die Gäste mit regionalen Spezialitäten und typischen Volksfest-Leckereien – vom Schäufile bis zur Zuckerwatte. Im Festzelt, wo neben fränkischem Bier natürlich auch der Frankenwein fließt, sorgt zusätzlich Live-Musik für ausgelassene Feststimmung. Besonders günstig wird der Volksfestspaß mit Kindern am Familiennachmittag.



Pflasterklang Schweinfurt
© Kulturpakt Schweinfurt e.V.

Straßenmusikfestival Pflasterklang

26.07.2025, Schweinfurt

Beim Pflasterklang wird akustisch gespielt, Verstärker sind verpönt. Das Festival des KulturPakts ist eine heitere, ruhige und unkommerzielle Veranstaltung für die ganze Familie. Alles ist live und handgemacht, das Straßenpflaster wird zur Bühne, der Kontakt zwischen Künstler und Zuschauer ist so nah wie nirgends sonst. Von 10.30 bis 16.30 Uhr wird in der Fußgängerzone gespielt, die Künstler treten je drei Mal an wechselnden Plätzen zwischen Roßmarkt und Rückertstraße auf. Am Abend gibt es den idyllischen Abschluss am Mainufer, wo die Musiker beim Abschlussfest an der Gutermannpromenade ab 20.00 Uhr noch einmal aufspielen. Diese „Straßenmusikmeile“ erstreckt sich von der Disharmonie bis zur Staustufe.



© A. Anders

Stadtfest Schweinfurt

29.08. - 30.08.2025, Schweinfurt

Bei einem breit gefächerten Programm, werden die Gäste wieder über die gesamte Innenstadt verteilt zahlreiche Mitmachaktionen, Sport, Informationen, Attraktionen für Jung und Alt finden. Die Einzelhändler laden zum Bummeln und Shoppen ein.



© Schweinfurt erleben e.V.

Street Food Meile Schweinfurt

19.09. - 21.09.2025, Schweinfurt

Dieses Event verspricht ein Wochenende voller köstlicher Geschmackserlebnisse am unteren Marienbach/Mainkai. Ob süß oder herzhaft, hier findet jeder Gaumen sein Glück.



© Zirkus de Frickz / kulturpakt

Nacht der Kultur „Schweinfurt ver-rückt“

27.09.2025, Schweinfurt

Musik, Theater, Tanz, Lesungen, Kurzfilm und Kabarett mit über 30 Künstlern und Gruppen an etwa 15 bekannten und unbekannten Kultur-Orten.



© FWL / Schweinfurt 360° / Holger Leue

Wipfeld zählt zu den Schmuckstücken unter den mittelalterlichen Dörfern in Franken. Erstmals urkundlich erwähnt wurde Wipfeld am 21. April 918. Es ist das wohl charakteristischste Weindorf des Landkreises mit Weinfesten und zahlreichen Veranstaltungen. Wipfeld verfügt über abwechslungsreiche Rad- und Wanderwege und ist aus der Umgebung gut über den Mainradweg und mittels der Mainfähre erreichbar. Der „Historische Celtis-Rundweg“ führt durch die Wipfelder Gassen. Auf dem Weg liegt auch das Literaturhaus Wipfeld, ein Literaturmuseum und kulturelles Zentrum des Dorfes. Direkt am Main befinden sich auch kostenpflichtige Wohnmobilstellplätze mit Ver- und Entsorgungseinrichtungen. TreffpunktDeutschland.de/wipfeld



© FWL/Schweinfurt 360° / Holger Leue



© FWL/Schweinfurt 360° / Holger Leue

ESS & TRIN KEN



© Gasthof Anker-Stube

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

Gasthof Anker-Stube

Mainstraße 3
97537 Wipfeld
09384 903790
info@ankerstube.net
www.ankerstube.net/



© Zum Schwarzen Adler

ÜBERNACHTEN

Zum Schwarzen Adler

Mainleite 6
97453 Schonungen/Mainberg
09721 59230
zum-schwarzen-adler@t-online.de
zum-schwarzen-adler-mainberg.de



© B&B Hotel

ÜBERNACHTEN

B&B Hotel Schweinfurt-City

Hadergasse 35
97421 Schweinfurt
09721 94540
schweinfurt@hotelbb.com
www.hotel-bb.com

FREI ZEIT & SP ORT



© Sergej Chernolyskov /
Marktgemeinde Oberschwarzach

FREIZEIT & SPORT

Bike-Park

Handthaler Str. 26
97516 Oberschwarzach
09382 903120
info@djko-oberschwarzach.de
bikepark-oberschwarzach.de



© B&B Hotel

ÜBERNACHTEN

B&B Hotel Schweinfurt-Süd

Straßburger Straße 2
97424 Schweinfurt
09721 675460
schweinfurt-sued@hotelbb.com
www.hotel-bb.com



© Citty Hotel Schweinfurt

ÜBERNACHTEN

Citty Hotel Schweinfurt

Friedrich-Rätzer-Str. 11
97424 Schweinfurt
09721 7790
info@cittyhotel-schweinfurt.de
www.cittyhotel-schweinfurt.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Haus am Zabelstein

ÜBERNACHTEN

Haus am Zabelstein

Kirchgasse 7
97497 Dingolshausen / Bischwind
09382 6859
schmuck.a.schmidt@t-online.de
haus-am-zabelstein.obsg.de/



© DJH- Landesverband Bayern e.V.

ÜBERNACHTEN

Jugendherberge Schweinfurt

Am Unteren Marienbach 3
97421 Schweinfurt
09721 6752950
schweinfurt@jugendherberge.de
www.jugendherberge.de



© KolpingHotel Schweinfurt

ÜBERNACHTEN

KolpingHotel Schweinfurt

Moritz-Fischer-Straße 3
97421 Schweinfurt
09721 7883700
info@kolpinghotel-schweinfurt.de
www.kolpinghotel-schweinfurt.de



© Gästehaus Edelmann

ÜBERNACHTEN

Gästehaus Edelmann

Berliner Str. 36
97447 Gerolzhofen
09382 8315
buchung@gastehaus-edelmann.de
www.gastehaus-edelmann.de



© Zur Traube

ÜBERNACHTEN

Gasthaus und Pension Zur Traube

Breitbach 23 u. 25
97516 Oberschwarzach
09553 981090
gasthauspensiontraube@yahoo.de
www.traube-breitbach.de

Entdecken Sie den Landkreis
SCHWEINFURT
in unserem aktuellen Reisemagazin
Willkommen in der Region Schweinfurt



Was machen wir jetzt?
**Entdecken Sie den
Landkreis Schweinfurt
neu.**

QR-Code scannen und
Reisemagazin kostenlos
herunterladen.

www.treffpunktdeutschland.de/willkommen-schweinfurt

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

**MIT
MUSEEN
GUIDE**



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck

Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bauerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. **TreffpunktÖsterreich.at/innsbruck**



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. **TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding**



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. **Spiridon-Louis-Ring 21, München**



Hörndlwang
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

www.treffpunktdeutschland.de



Instelsteg © Pierre Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art. **TreffpunktDeutschland.de/pforzheim**



Wandern zur Burggrube Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. **TreffpunktDeutschland.de/oberpfälzer-wald**



© Timothea Hage, CC BY-SA/de /
CC BY-SA / Tourist-Information Ulm/Neu-Ulm

Ulm Münster

Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre. **Münsterplatz 21, Ulm**

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR



ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügelbrett und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner



AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@ihg-express-erlangen.de



ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



WOLFRUM | IHG EXPRESS | ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen
T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@ihg-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG® Rewards Club** Mitglied



IN IHG® HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Fußwallfahrt Pfingsten © H. Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting



Wellenbad © Therme Erding

Therme Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Therme der Welt, der Therme Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Therme lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik



Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info



the niu Hop
Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich. TreffpunktDeutschland.de/traunstein



© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Forggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau Panoramarunde

Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Forggensee Sentenbergrunde

Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Forggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten Drachweg

Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz 5-Seen-Runde

Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte.

Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



www.suedliches-allgaeu.de

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museums-landschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weydens heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert. Barer Straße 27, München



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitale

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. Zeller Straße 1, Würzburg



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. Festung 1, Kronach



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGSMUSEUM Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doefler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Würten
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim – Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein



Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst

Jüdisches Museum Franken

- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufstütenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das auf über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. / Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung / Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäus. Es ist eines der wenigen unzerstörten Bürgerhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.
Cambodunumweg 3, Kempten



Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkswissenschaftliche Sammlung und eine Krippenausstellung.
Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



Alpines Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.
Praterinsel 5, München



Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.
Fürth, Schnaittach, Schwabach



Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.
Schillerpl. 6, Stuttgart



Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.
Schloßallee 23, Illertissen



Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilien schlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.
Dinopark 1, Denkendorf



Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.



Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtag und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DFS Saisondrstart, Gasseldorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt

Europäisches Klempner- und Kupfer-
schmiede-Museum Karlstadt FCN-Mu-
seum Ehrenberg Rhön Fichtelge-
birgs-Glasmuseum Warmensteinach
Film-Photo-Ton Museum Gemünden
a.M. Gerätemuseum Ahorn Glasmu-
seum Frauenau Glasmuseum Wertheim
Granitzentrum Hauzenberg Gustav-Weiß-
kopf-Museum Leutershausen Industrie-
museum Lauf Maurer- und Zimmermu-
seum Rimpf Mercedes-Benz Museum
Stuttgart Museum für Glaskunst Lauscha
Museum für historische Maybach-Fahr-
zeuge Neumarkt Oberpfälzer Handwerks-
museum Rötz Porsche Museum Stuttgart
Schiffahrts- und Schiffbaumuseum
Würth a.M. Siemens MedMuseum Erlan-
gen Technik Museum Sinsheim Zeppelin
Museum Friedrichshafen experimenta
Heilbronn museum wiegen
& messen Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen
und anderen Technik- & Wissen-
schafts Museen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstel-
lung erfahren Sie interessan-
tes über die Geschichte des
traditionsreichen Familien-
festes und die Entwicklung
seiner Dekorationen.
Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit
langer Tradition ist das Haus
des Gastes mit Klöppelmu-
seum (Internationale Spitzen-
sammlung aus aller Welt) und
historischem Ortsmuseum,
wo man auch vieles über die
damalige Grenze erfahren
kann. Klöppelschule 4, Nordhalben

SPEZ IAL MUSE EEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine kom-
plette, rund 150 Jahre alte
und originale Metzgerei-Aus-
stattung. Auch Seminare der
„Weißwurstakademie“ werden
hier abgehalten..

Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside- Down Museum

Kreative und außergewöhn-
liche Erlebnisse bietet das
Magic Bavaria Upside-Down
Museum, das Bayern nicht
nur sprichwörtlich auf den
Kopf stellt. Auf 1.000 Quad-
ratmetern erwarten die Besu-
cher*innen über 30 interaktive
Fotospots, faszinierende Illu-
sionen und immersive Räume,
die die Highlights Münchens
und Bayerns auf eine völlig
neue Weise präsentieren. Von
Münchens größtem Bällebad
über den Eiskristall-Infinity-
Spiegelraum bis hin zu regio-
nalen Upside-Down-Kulissen
wie dem Königssaal oder
einer Berghütte – in jedem
Raum wartet eine neue Über-
raschung darauf, entdeckt zu
werden und nichts ist so, wie
es scheint
Pelkovenstraße 145, München



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi
Strauss, der Vater der Blue
Jeans. Levi Strauss kam aus
dem kleinen fränkischen Ort
Buttenheim. Geboren wurde
Löb Strauss, wie Levi Strauss
ursprünglich hieß, am 26.
Februar 1929.

Marktstr. 33, Buttenheim



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier
eine Welt voller Illusionen
sowie immersiver Kunstwer-
ke, also Ausstellungsstücke,
die den Gästen das Gefühl
vermitteln, direkt in eine
andere Welt einzutauchen.
Die Räume des Museums
fordern die Sinne heraus und
bieten visuelle Erlebnisse, die
die Grenzen zwischen Realität
und Fantasie verschwim-
men lassen. Ein Highlight ist
der „Infinity Room“, in dem
Spiegel und Lichteffekte einen
scheinbar endlosen Raum er-
schaffen. Das WOW Museum
lädt sowohl Familien mit
Kindern als auch Erwachsene
zum Staunen, Lachen und ge-
meinsamen Erleben ein und
eröffnet dabei ganz nebenbei
neue Perspektiven auf die
eigene Wahrnehmung.
Tal 27, München



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist
eine Filmfigur: Der „Bulle von
Tölz“ ist ein beliebter Bot-
schafter der oberbayerischen
Lebensart. Im Jahre 2014
eröffnete das privat geführte
„Bulle von Tölz Museum“ die
Türen für Besucher.

Kapellengasteig 3, Bad Tölz



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die
Entstehung dieses vor allem
für die Kirche wichtigen Räu-
chermittels. Der Weihrauch
hat etwas Mystisches und oft
etwas Entspannendes.
Kapellplatz 2, Altötting

FC Bayern Museum München Feuerwehr-
museum Creglingen Feuerwehrmuseum
Sulzberg Fingerhutmuseum Creglingen
Kutschenmuseum Bad Hindelang Käthe-
Krise-Puppen-Museum Donauwörth
Leopold Mozart Haus Augsburg Mittel-
alterliches Kriminalmuseum Rothenburg
o.d.T. Aischgründer Karpfenmuseum
Neustadt a.d.A. Museen im Mönchs-
hof Kulmbach Kulmbach Museum 3.
Dimension Dinkelsbühl Museum Brüder
Grimm-Haus Steinau Museum Hopfen-
BierGut Spalt Museum Obertor-Apotheke
Marktheidenfeld Museum Segeim
Segnitz Museum für Glaskunst Lauscha
Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg
München Richard-Wagner-Museum
Bayreuth Schiller-Museum Bauerbach
Grabfeld Sebastian-Kneipp-Museum Bad
Wörishofen Spielzeugmuseum Nürnberg
Steiff Museum Giengen Spielzeug-
schachtel Steinach Steingraeber-Klavier
Museum Bayreuth

Studio of Wonders München Städtisches
Museum Zirndorf Sängermuseum
Feuchtwangen TIMERIDE GO! München
Töpfermuseum Thurnau Wallfahrtsmu-
seum Gößwein Weinbaumuseum
Stuttgart Weinfortner - Das Glasdorf
Arnbruck Weinmuseum & Museums-
weilberg Röttingen
museum wiegen & messen
Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen
und anderen Spezial Museen
finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





**Feiern unter Sternen
Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort**
Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravaning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK CAMP RESORT

Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Have Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandten Artikeln der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 723230, Geschäftsführer: Christian Zerk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuerlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preiskarte. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtsschutz: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!

GLEICH
BESTELLEN

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen
Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen